

# **GEBRAUCHS- ANLEITUNG**

## **UTV-RAUPENKETTEN- SYSTEM**

1099-01-1110 - VERSION C

**CAMOPLAST** **T4S**  
TATOU UTV



**2012**



**camoplast**  
HI-PERFORMANCE TRACKS

Camoplast Solideal Inc.  
4162, Burrill - Local A  
Shawinigan, (Québec) G9N 0C3 KANADA

E-Mail: [atvtracksystems@camoplastsolideal.com](mailto:atvtracksystems@camoplastsolideal.com)  
Website: [www.camoplastsolideal.com](http://www.camoplastsolideal.com)

### **WICHTIG**

*Bitte lesen Sie jeden Teil dieser Dokumentation sowie modellspezifische Montageanleitungen vor Zusammenbau, Montage und Gebrauch des Raupenketten-Systems.*

### **WICHTIG**

*Die UTV T4S Raupenketten-Systeme von Camoplast wurden in erster Linie für beste Leistung in Bezug auf Bodenhaftung und Einsinkschutz unter extremen Geländebedingungen, wie bei Tiefschnee und Schlamm, entwickelt. Sie wurden auch für Side-by-Side-Fahrzeuge entworfen, die eine Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h bzw. 70 km/h auf dem Tachometer erreichen. Ein Überschreiten dieser Fahrgeschwindigkeit auf trockenem Gelände kann zu vorzeitigem Verschleiß bzw. großem Schaden am Raupenketten-System führen. Falls Bruchschaden aufgrund von zu hoher Geschwindigkeit entsteht, fallen diese Schäden nicht unter die normale Garantie. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sich nach diesen Nutzungsbedingungen zu richten.*

### **WICHTIG**

*Die Art der Nutzung des Hochleistungs-Raupenketten-Systems UTV T4S von Camoplast steht in direkter Beziehung zur Langlebigkeit der Systemkomponenten. Von sportlichem Fahren, schnellen Richtungswechseln und wiederholtem Fahren schneller Kurven (insbesondere bei Fahrzeugen mit Servolenkung) wird abgeraten. Dieses Fahrverhalten erhöht das Risiko eines Kettenabsprungs und kann zu vorzeitigem Verschleiß bzw. großem Schaden am Raupenketten-System führen, der nicht unter die normale Garantie fällt.*

Original notice

Other languages translation available at [www.camoplastsolideal.com](http://www.camoplastsolideal.com)

# INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG .....	1
SICHERHEITSHINWEISE .....	1
ALLGEMEINE INFORMATIONEN .....	2
TIPPS UND HINWEISE .....	2
BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS .....	3
BENUTZUNG DES UTVs MIT RAUPENKETTEN .....	5
EINBAU, AUSBAU UND WIEDEREINBAU .....	17
EINSTELLUNGEN .....	21
MONTAGE EINER GUMMIKETTE .....	36
EINFahrZEIT .....	38
RADWECHSEL MITTELS EINES ABZIEHERS .....	39
WARTUNGSPLAN .....	41
DREHMOMENTTABELLE .....	42
LAGERUNG .....	42
ABNUTZUNG .....	43
GARANTIE .....	48
FEHLERBEHEBUNG .....	50
ANBRINGUNGSSTELLE DER SERIENNUMMER .....	51
TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG .....	52
„CE“-KONFORMITÄTserKLÄRUNG .....	53
ERSATZTEILLISTE .....	53

## EINLEITUNG

Wir bedanken uns, dass Sie sich für das **Camoplast UTV T4S**, ein Hochleistungs-UTV-Raupenkettensystem von Camoplast (nachstehend als „System“ bezeichnet), entschlossen haben. Sie haben die richtige Entscheidung getroffen. Dieses System sorgt für ausgezeichnete Bodenhaftung, Leistungsqualität und Lebensdauer für Ihre Anforderungen in der Freizeit oder bei der Arbeit und ermöglicht einen Ganzjahresbetrieb. Dieses Raupenkettensystem für **UTV** (nachstehend als „UTVs“ bezeichnet) bietet hervorragenden Einsinkschutz bei äußerst geringem Bodendruck. Der stabile, leichte Stahlrahmen (30 kg), die innenliegenden, auf die Leistung des Fahrzeuges angepassten Kettenräder, sowie die speziell für UTVs entwickelte Raupenkette machen dieses zum besten System auf dem Markt.

## SICHERHEITSHINWEISE

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um bestimmte Informationen hervorzuheben:

### **WARNUNG**

**Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Tod oder schwerwiegender Verletzung führen kann.**

**VORSICHT: Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Schäden an Fahrzeugteilen führen kann.**

*HINWEIS: Weist auf Zusatzinformationen hin.*

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Alle Abbildungen, Informationen oder Fotos in dieser Dokumentation waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung auf dem aktuellsten Stand. Änderungen sind aber vorbehalten.

Bitte lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung des UTV sowie die Montageanleitung genau. Deren Inhalte treffen weiterhin zu, auch nach Montage des Systems.

Diese Dokumentation sollte von jeder Person gelesen werden, die mit einem UTV fährt, das mit dem System ausgerüstet wurde.

Diese Dokumentation ist ein wesentlicher Bestandteil des Systems. Geben Sie diese Informationen an jeden neuen Besitzer des Systems weiter.

Wenden Sie sich an die zuständigen Behörden, wo Sie Ihr mit dem System ausgerüstetes UTV fahren wollen, um zu gewährleisten, dass Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten.

UTV-Raupenkettensysteme wurden entworfen, um den Bodendruck zu verringern und die Bodenhaftung des Fahrzeugs zu erhöhen. Bei normalen Einsatzbedingungen hingegen wird die Fahrzeuggeschwindigkeit im Vergleich zu einem Fahrzeug mit Rädern verringert.

## TIPPS UND HINWEISE

Bevor Sie sich auf den Weg machen, überprüfen Sie, dass die folgenden Werkzeuge griffbereit sind: ein 12 mm, 14 mm, 16 mm, 17 mm, 19 mm und 30 mm Schraubenschlüssel, eine Axt, eine Schaufel, ein Schleppkabel, ein Wagenheber und ein Engländer.

Im Allgemeinen gilt, je langsamer Sie fahren, desto besser ist die Bodenhaftung.

Wenn Sie in unbekanntem oder entlegenem Gelände fahren oder sich auf Exkursionen befinden, sorgen Sie dafür, dass Sie ein Mobil- oder Satellitentelefon, einen Verbandskasten, sowie Ersatzteile bei sich haben.

Wenn Sie die Wege verlassen, achten Sie immer auf verborgene Hindernisse.

Wenn Sie in Tiefschnee fahren, lassen Sie die Raupenkettensysteme nicht absichtlich durchdrehen (d.h. die Raupenkettensysteme drehen sich weiter, aber das Fahrzeug bleibt stehen). Hierdurch kann das Fahrzeug stecken bleiben.

# BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Das **Camoplast UTV T4S**-System wurde ursprünglich für die Nutzung im Winter entwickelt und dann auf die Einsatzbedingungen im Herbst und Frühling angepasst.

In dieser Dokumentation finden Sie wichtige Informationen zum Fahren eines mit dem **Camoplast UTV T4S**-System von Camoplast ausgerüsteten UTVs. Es ist zwingend notwendig, dass jeder Benutzer sich die Zeit nimmt, diese Gebrauchsanleitung und das Benutzerhandbuch sowie die Betriebsanleitung des UTVs zu lesen, zu verstehen und, im Bedarfsfall, darauf zurückzugreifen. Beim Kauf entweder eines neuen oder gebrauchten Raupenkettens-Systems muss der Benutzer sich die entsprechende Dokumentation zum System besorgen, einschließlich Gebrauchsanleitungen und Handbüchern zum UTV, auf das das System montiert wird. Falls notwendig, wenden Sie sich an einen Camoplast-Händler in Ihrer Nähe, um zusätzliche Informationen zu erhalten. Alternativ können Sie die Camoplast-Website unter [www.camoplastsolideal.com](http://www.camoplastsolideal.com) und an unseren technischen Support per E-Mail an [atvtracksystems@camoplastsolideal.com](mailto:atvtracksystems@camoplastsolideal.com).

Camoplast ist der Meinung, dass die Montage und Nutzung des Systems gewisse Risiken birgt. Unsere Erfahrung zeigt, dass das System sicher ist. Trotzdem muss sich der Benutzer der Risiken bewusst sein, die beim Fahren eines UTVs, aufgrund der Besonderheiten dieser Art von System, auftreten können. Der Fahrer eines UTVs muss immer alle geltenden Gesetze und Vorschriften sowie die Hinweise des System-Herstellers befolgen und sich an die gesetzlich festgelegten Angaben des Fahrzeugherstellers, insbesondere bei vorgegebenen Altersbeschränkungen und vorgeschriebener UTV-Grundausrüstung (Scheinwerfer, Blinker und Bremsleuchten, Rückspiegel usw.) halten. Der Benutzer muss immer angemessene Schutzausrüstung wie einen Helm, eine Schutzbrille (oder Visier), Schutzkleidung, Stiefel und Handschuhe tragen. Es versteht sich von selbst, dass Alkohol am Steuer oder anderweitig beeinträchtigtes Fahrverhalten eine Gefahr für den Fahrer des UTVs sowie Dritte darstellt und gesetzeswidrig ist.

Das System besteht aus vielen sich bewegenden Teilen, einschließlich Antriebsrädern. Falls ein Gegenstand stecken bleiben oder sich im System verkanten sollte und somit die Raupenkette blockiert, ist es zwingend notwendig, den Motor auszuschalten und das Fahrzeug zu stoppen und dann die Feststellbremse zu ziehen, bevor man den besagten Gegenstand entfernt. Dies nicht zu tun gefährdet den Benutzer, da sich das UTV plötzlich bewegen oder ein Teil oder eine Komponente des Systems zerbrechen kann, was unter Umständen zu schweren Verletzungen führt. Außerdem ist es sehr wichtig, körperbedeckende Kleidung zu tragen und Accessoires, die herunterhängen oder lange Fransen oder Kordeln haben, immer zu vermeiden.

Das Fahren eines mit so einem System ausgerüsteten UTVs erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen und Erfahrung mit den entsprechenden Fahrtechniken für solche Fahrzeuge. Es ist genauso wichtig, dass der Benutzer die Einsatzbedingungen und das Gelände genau abschätzt

## BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

---

(Bodenverhältnisse, Steigung und Neigung des Hangs, Schneedichte usw.). Ein mit einem System ausgerüstetes UTV darf nicht für Wettrennen bzw. Tricks, Kunststücke oder andere halsbrecherische Spritztouren eingesetzt werden, da diese zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug oder zu schweren Verletzungen führen können.

Ungenügende Erfahrung beim Bergab- und Bergauf-Fahren sowie beim Überqueren von Hindernissen und bei Drehungen kann zu Umkippen oder Überschlagen führen und unter Umständen schwere Verletzungen verursachen.

Ein Mitfahrer, eine Last oder ein angehängtes Abschleppseil können dazu führen, dass das UTV instabiler und das Fahrverhalten beeinflusst wird. Sie dürfen keinen Sozius mitnehmen, Lasten befördern oder Gegenstände abschleppen, es sei denn, die gesetzlichen Vorschriften und Anweisungen des UTV-Herstellers besagen etwas anderes.

Die Montage eines Systems führt zu:

- Höherer Bodenfreiheit.
- Verändert den Schwerpunkt.
- Größerer Breite und höherem Gewicht des UTVs.
- Verringertem Bodendruck.

Diese Faktoren verändern das Fahrverhalten eines mit dem System ausgestatteten UTVs drastisch.

Deshalb wird dringend empfohlen, dass der Fahrer seine Fahrweise dem oben genannten Fahrverhalten entsprechend anpasst. Beim Überqueren von Hindernissen, der Fahrt durch enge Wege, bei entgegenkommendem Verkehr usw. ist immer Vorsicht geboten.

Das System wird aufgrund seiner Konstruktion die Höchstgeschwindigkeit des UTVs erheblich verringern und kann deswegen die angezeigte Geschwindigkeit des Tachometers verfälschen. Im Allgemeinen ist der Durchmesser des Antriebsrades des Systems geringer als der des Reifens. Deswegen ist die eigentliche Fahrzeuggeschwindigkeit geringer als die angezeigte. Ungeachtet dessen, ob das UTV mit dem System ausgerüstet ist oder nicht, müssen Benutzer ihre Geschwindigkeit immer den gegebenen Fahrbedingungen anpassen. Benutzer dürfen nie die Geschwindigkeitsbeschränkung überschreiten oder schneller fahren, als sie vermögen. Eine zu hohe Geschwindigkeit ist immer noch eine der Hauptursachen für schwere Unfälle mit UTVs.

Camoplast ist stolz darauf, UTV-Umrüstsätze in seiner breiten Produktpalette zu führen. UTV-Raupenkettensysteme sind nicht nur zuverlässig, sondern auch sicher. Dennoch bleiben Restrisiken, die mit dem Fahren eines mit dem System ausgerüsteten UTVs einhergehen. Deswegen ist es sehr wichtig, dass jeder Fahrer sich mit den sachgemäßen Fahrtechniken für ein mit dem System ausgerüstetes UTV vertraut macht, und dass er sein Fahrverhalten seinem Maß an Erfahrung anpasst, sowie ständig den Betriebszustand überwacht und das Gelände im Auge behält, um sicher und effizient, den größten Nutzen aus diesen UTV-Raupenkettensystemen von Camoplast zu ziehen.

### BENUTZUNG DES UTVs MIT RAUPENKETTEN

Bei der Benutzung eines mit Raupenkettensystemen ausgerüsteten Fahrzeuges ist es wichtig, die folgenden Sicherheitsempfehlungen zu beachten. Das Fahren eines Fahrzeuges mit Raupenkettensystemen ist anders als das Fahren eines mit Rädern. Wir empfehlen daher dringend, die nachstehenden Sicherheitsrichtlinien zu befolgen, um Unfällen und schwerwiegenden Defekten vorzubeugen, die Fahrer verletzen und am Fahrzeug oder an den Raupenkettensystemen entstehen können.

#### **WARNUNG**

**Der Fahrer muss stets aufmerksam und vorsichtig sein. Pulverschnee oder Matsch können gefährliche Hindernisse verbergen.**

*HINWEIS: Nichteinhaltung der Nutzungsempfehlungen kann eine Ablehnung des Garantieanspruchs zur Folge haben.*

### Sichtprüfung vor dem Einsatz



### **WARNUNG**

Vor jeder Fahrt ist zu überprüfen, dass alle Räder und beweglichen Teile des Systems frei laufen und nicht eingefroren sind oder am Rahmen festkleben.

### Steile Abfahrten



#### **WARNUNG**

Es wird nicht empfohlen, auf steilen Abfahrten die Fahrrichtung zu ändern. Hierdurch können schwere Schäden an der Lenkung und den Raupenkettensystemen des UTVs entstehen. Bei steilen Abfahrten ist es ratsam, den Lenker in Fahrrichtung gerichtet zu halten und mit der Drehung erst dann zu beginnen, wenn sich das UTV auf ebener Erde befindet, um starke Belastungen auf das Fahrzeug und die Systeme zu vermeiden.



Bei der Abfahrt im Rückwärtsgang steckenbleiben



**⚠️ WARNUNG**

Wenn die hinteren Raupenkettensysteme im Schnee stecken bleiben, wird empfohlen, das Fahrzeug nicht zurückzusetzen oder rückwärts abzuschleppen, um es aus dieser Situation zu befreien, da hierbei die Systeme beschädigt werden können. Nach Möglichkeit nach vorne fahren, um es aus dem Schnee zu befreien. Es wird empfohlen, den Schnee auf den hinteren Systemen zu entfernen und den Schnee hinter den Systemen mit den Füßen festzutreten, um die Raupenkette zu befreien. Schneeschaufeln ist in dieser Situation die beste Lösung.



### Fahrzeug aus dem Schnee abschleppen



#### **WARNUNG**

Falls Ihr Fahrzeug aus dem Schnee abgeschleppt werden muss, niemals in der Richtung herausziehen, in der es eingesunken ist. Ziehen Sie das Fahrzeug in Richtung der Spur hinaus, auf der es fuhr, bevor es eingesunken ist.



## Hindernisse überqueren



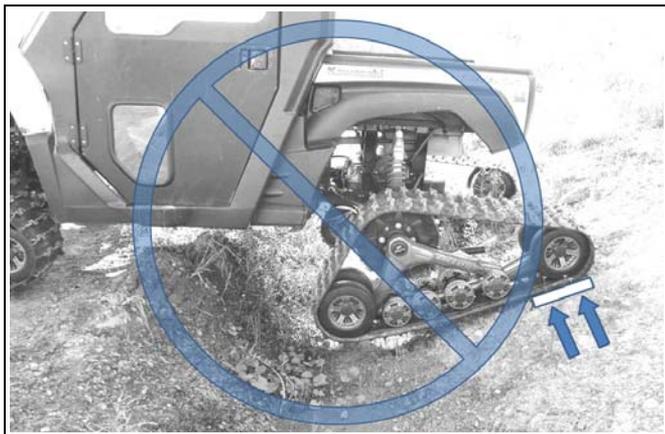
## Über steile Buckel fahren



### **WARNUNG**

Es ist nicht ratsam, über Hindernisse, wie z. B. Baumstämme, einen großen Stein oder einen steilen Buckel zu fahren, die sich zwischen den vorderen und hinteren Raupenkettensystemen verkanten können und somit das Fahrzeug fahruntüchtig machen.

## Überschreiten des Hubweges der Verdrehsicherung auf rauem Gelände



### **⚠️ WARNUNG**

Überschreiten Sie nie den Hubweg der Verdrehsicherung der/des vorderen und hinteren Raupenkettensysteme/ Systems, da sonst ein Versagen des Fahrzeugs eintreten kann. Es wird empfohlen, dass Sie über Gelände fahren, das das Raupenkettensystem vollständig abstützt.



## Das Überfahren eines Hindernisses, das höher als 30 cm ist



### **WARNUNG**

Es ist nicht ratsam, über Hindernisse, wie z. B. einen Baumstamm, Baumstumpf oder großen Stein zu fahren, die höher als 30 cm sind. Legen Sie in so einer Situation einen Stamm/Ast bzw. kleineren Stein vor das Hindernis, um dessen Höhe zu verringern und damit das Überfahren des Hindernisses zu erleichtern.



### Scharfe Kurven im Allradbetrieb mit gesperrtem Differenzial



#### **WARNUNG**

**Niemals scharfe Kurven im Allradbetrieb mit gesperrtem Differenzial auf Gelände fahren, das gute Bodenhaftung und schlechtes Gleitverhalten hat. Das Raupenkettensystem wurde dafür konzipiert, ins Antriebssystem zu gleiten, um das Fahrzeug nicht zu überlasten.**

*HINWEIS: Einige Fahrzeuge verfügen über keinen entriegelbaren Allradbetrieb des Hinterachsdifferenzials. Bei solchen Fahrzeugen ist diese Fahr situation zu vermeiden. Fahren Sie stattdessen Kurven weit aus.*

### Befestigungsstelle für das Abschleppdrahtseil

#### **WARNUNG**

**Wenn Ihr Fahrzeug aus dem Schnee gezogen werden muss, befestigen Sie das Drahtseil nicht an den Raupenkettensystemen, um das Fahrzeug abzuschleppen. Das Abschleppdrahtseil muss am Fahrzeugrahmen befestigt werden.**

### Springen



#### **⚠️ WARNUNG**

Es ist streng verboten, Sprünge mit Fahrzeugen zu machen, die mit Raupenkettensystemen ausgerüstet sind. Diese Systeme wurden nicht für einen solchen Betrieb konzipiert. Das mit dem System ausgerüstete UTV darf nie für die nachstehenden Aktivitäten verwendet werden: Rennen, Rallyes, Sprünge, Tricks, Kunststücke oder alle anderen extremen Einsätze.

### Besondere Empfehlungen

#### **⚠️ WARNUNG**

Überschreiten Sie auf allen Geländen nie die vom Fahrzeughersteller vorgeschriebene Ladekapazität und Anhängelast.

#### **⚠️ WARNUNG**

Im beladenen / Arbeitszustand (100 kg und mehr) ist die Geschwindigkeit erheblich zu verringern und besondere Vorsicht auf rauem Gelände geboten.

#### **⚠️ WARNUNG**

Verringern Sie immer Ihre Geschwindigkeit, da ein an Ihrem Fahrzeug montiertes Raupenkettensystem nicht das gleiche Absorptionsvermögen hat, wie die Herstellerreifen.

### **WARNUNG**

Immer im Allradbetrieb fahren, da hierdurch die Möglichkeit eines Kettenabsprungs unter allen Einsatzbedingungen erheblich reduziert wird.

### **WARNUNG**

Der Fahrer ist dafür verantwortlich, zu überprüfen, dass der Lufteinlass des Fahrzeugs an die Wetterbedingungen gut angepasst ist und nicht durch Schneeansammlung blockiert wird.

### **WARNUNG**

Das Fahrverhalten Ihres UTVs wird sich nach Montage des Systems verändern. Es ist wichtig, dass Sie sich langsam an das System gewöhnen.

### **WARNUNG**

Wenn Sie in Gruppen fahren, warnen Sie Personen, die hinter einem mit Raupenkettensystem ausgerüsteten Fahrzeug fahren, dass Raupenkettensystem gefährliche Gegenstände hochschleudern können. Auf „steinigen“ Wegen ist besondere Vorsicht geboten.

### **WARNUNG**

Passen Sie Ihre Fahrweise den Umgebungsbedingungen (Witterungsverhältnisse, Verkehr usw.) und Ihrem Fahrkönnen entsprechend an.

### **WARNUNG**

Halten Sie mehr Abstand und betätigen Sie beim Fahren in regelmäßigen Abständen die Bremsen, um eine Vereisung der Bremsteile zu verhindern.

### **WARNUNG**

Halten Sie sich immer an die Sicherheitsbestimmungen und -vorschriften des UTV-Herstellers, wie z. B. für den Personentransport, die maximale Zuladung usw.

### **WARNUNG**

Der Fahrer ist für die Einhaltung des in dieser Betriebsanleitung später beschriebenen empfohlenen Wartungsplans verantwortlich.

## EINBAU, AUSBAU UND WIEDEREINBAU

### **WARNUNG**

**Achten Sie darauf, dass sich niemals Körperteile unter dem Fahrzeug befinden, es sei denn, das UTV befindet sich auf entsprechenden Unterstellböcken. Schwere Verletzungen können entstehen, wenn das Fahrzeug abrutscht oder sich verschiebt. Verwenden Sie keine Hebevorrichtung als Unterstellbock, um das Fahrzeug zu sichern.**

Arbeiten Sie Immer nach guten Arbeitsmethoden einer Werkstatt. Der Ort, an dem Sie die Montage durchführen, muss sicher, sauber, hell und gut belüftet sein. Wenn Sie einen Rangierwagenheber benutzen, setzen Sie diesen niemals als Unterstellbock ein. Verwenden Sie immer geeignete Unterstellböcke. Damit sich das Fahrzeug während der Montage nicht bewegen kann, stecken Sie Keile hinter die Räder, die Bodenkontakt haben. Diese Empfehlungen gelten auch beim Ausbau von Teilen.

### **WARNUNG**

**Bevor Sie mit der Montage beginnen, vergewissern Sie sich, dass sich das Fahrzeug nicht mehr bewegen kann und der Motor abgestellt ist.**

### **WARNUNG**

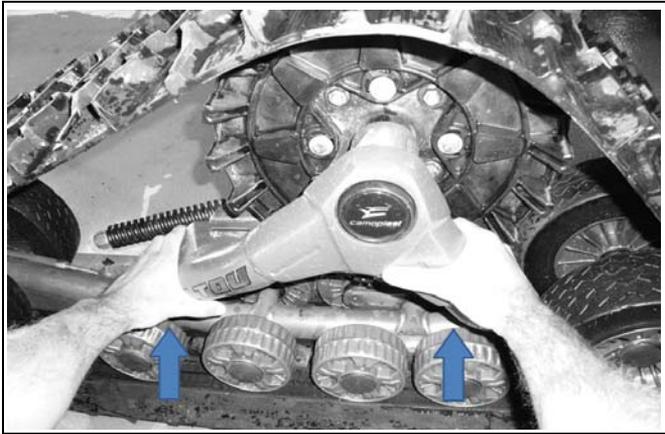
**Um eine Verbrennungsgefahr zu vermeiden, lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie mit der Montage des Systems beginnen.**

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung, bevor Sie mit den Montagearbeiten beginnen. Bitte lesen Sie die mit dem System mitgelieferte Montageanleitung für Montageanweisungen speziell für Ihr UTV-Modell.

Wenn das System ausgebaut und die Räder wieder montiert werden, ist sicherzustellen, dass Sie alle ursprünglichen Komponenten (Räder, Schutzvorrichtungen usw.) wieder wie im Ausgangszustand am Fahrzeug anbringen.

### **WARNUNG**

Um Verletzungen Ihrer Hände bei der Handhabung der Systeme zu vermeiden, empfehlen wir, die Systeme an den in der folgenden Abbildung gezeigten Stellen zu greifen und zu bewegen (bei der Nabe und Verankerung der Verdrehsicherung).



## Einbau

Führen Sie alle Schritte wie in der Montageanleitung des Fahrzeugmodells beschrieben durch. Machen Sie dann mit der Einstellung des Anstellwinkels, der Spureinstellung und dem Spannen der Raupenkettens, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben, weiter. Machen Sie eine Testfahrt und stellen Sie gegebenenfalls nach.

## Ausbau

**VORSICHT:** Wenn Verankerungsbügel an Schwingarmen oder an Stäben zur Verdrehsicherung, die wiederum an der Motorschutzplatte befestigt sind, verbleiben (was beim Betrieb des UTVs auf Rädern notwendig ist), so kann dies zu schweren Schäden am Fahrzeug führen. Lassen Sie nie andere Teile als die Motorschutzplatte und die Verstärkungsteile der Fußstütze montiert.

Mithilfe einer Hebevorrichtung das UTV anheben und mit Unterstellböcken sichern. Vergewissern Sie sich, dass sich das Fahrzeug nicht mehr bewegen und man ungefährdet daran arbeiten kann.

## EINBAU, AUSBAU UND WIEDEREINBAU

---

### Vorne am Fahrzeug

- Nehmen Sie das Gehäuse des Verdrehsicherungsbügels ab, aber lassen Sie den Verankerungsbügel an der Verdrehsicherung des Raupenketten-Systems befestigt.

*HINWEIS: Lassen Sie den Verankerungsbügel an der Stabilisierungsstange befestigt.*

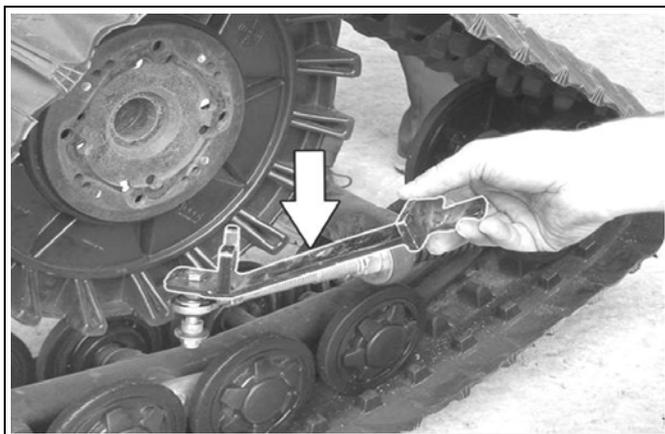


Abbildung 1

- Raupenketten-Systeme abnehmen.
- Räder wieder montieren.

### Bei Einzelradaufhängung hinten am Fahrzeug:

- Gleiche Vorgehensweise wie vorne.

### Bei Aufhängung einer Starrachse hinten am Fahrzeug:

- Trennen Sie den Stab zur Verdrehsicherung von der Motorschutzplatte unter dem Fahrzeug.

*HINWEIS: Lassen Sie die Motorschutzplatte eingebaut.*

- Raupenketten-Systeme abnehmen.
- Räder wieder montieren.

### WIEDEREINBAU

Vor der Montage von Rädern oder Raupenketten-Systemen immer die Radnaben des UTV reinigen.

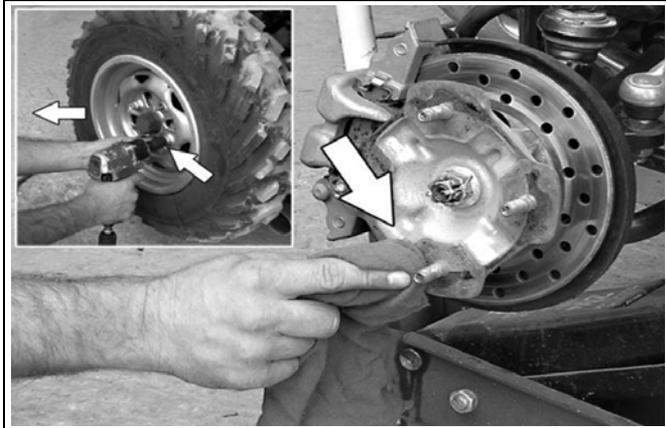


Abbildung 2

*HINWEIS: Reinigung der Radnaben.*

- Raupenketten-Systeme wieder hinten am Fahrzeug montieren und Stabilisierungsstange bei einer Starrachse wieder am Verankerungsbügel befestigen.
- Raupenketten-Systeme wieder vorne am Fahrzeug montieren.
- Schrauben Sie die Befestigungsschrauben kreuzweise und entsprechend dem vom Hersteller empfohlenen Drehmoment fest.
- Spannung der Raupenketten überprüfen. Gegebenenfalls einstellen.
- Anstellwinkel überprüfen. Gegebenenfalls einstellen.
- Spureinstellung überprüfen. Gegebenenfalls einstellen.

# EINSTELLUNGEN

### WICHTIG

Die Überprüfung der Einstellungen des Systems ist nach der ersten Nutzung des Fahrzeugs vorgeschrieben. Die Spannung der Raupenkette, die Spureinstellung und der Anstellwinkel jedes Raupenkettensystems muss erneut überprüft werden. Falsche Einstellungen können das Leistungsverhalten des Systems verringern und zu vorzeitigem Verschleiß bestimmter Komponenten führen.

## Anstellwinkel für vordere Raupenkettensysteme

*HINWEIS: Bevor Sie die Baugruppe einstellen, sorgen Sie dafür, dass das Fahrzeug auf einer festen und ebenen Oberfläche, wie z. B. Betonboden, steht. Keine Hebevorrichtung benutzen.*

Um einen korrekten Anstellwinkel für vordere Raupenkettensysteme einzustellen, bitte folgendes machen:

- Lösen Sie Mutter (1), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt (siehe Abbildung 3).



Abbildung 3

- Richten Sie die Lenkergriffe gerade nach vorne aus.
- Drücken Sie vorübergehend auf den vorderen Teil der Raupenkette, um zu gewährleisten, dass diese flach auf dem Boden liegt.
- Setzen Sie ein Flacheisen auf den Hinterrädern des Raupenkettensystems ein und messen Sie den Abstand wie in Abbildung 4 dargestellt.



Abbildung 4

- Stellen Sie die in Abbildung 5 dargestellte Mutter (2) ein, bis das Flacheisen einen Abstand von  $254 \pm 6$  mm zum Boden erreicht. Auf der rechten Seite bewirkt ein Drehen des Schraubenschlüssels in Richtung A eine Drehung des Systems in Richtung C, wobei ein Drehen des Schraubenschlüssels in Richtung B, das System in Richtung D dreht (auf der linken Seite umgekehrt vorgehen).

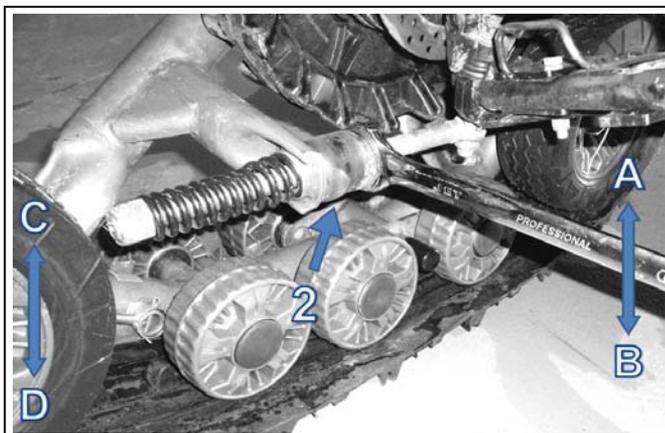


Abbildung 5

- Drehen Sie Mutter (1) bis diese die Feder berührt, dann drücken Sie die Feder zusammen, indem Sie diese Mutter 1,5 Drehungen drehen (siehe Abbildung 6).

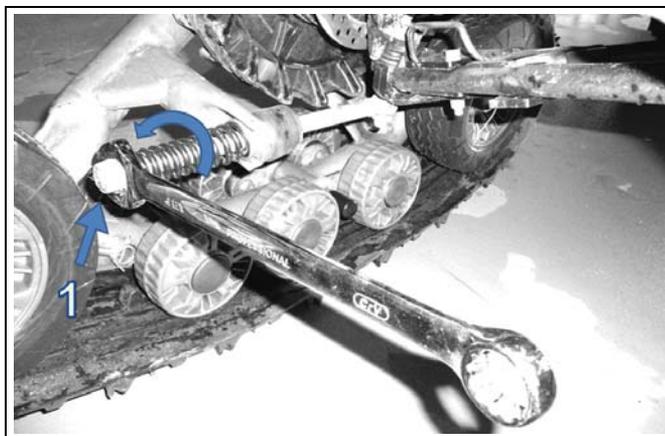


Abbildung 6

**HINWEIS:** In einigen seltenen Fällen, wenn die Mutter (Teil 1 in Abbildung 6) zum Zusammendrücken der Feder durch Einstellungen das Ende der Gewindestange erreicht hat, verlängern Sie die Baugruppe, indem Sie die Gegenmutter (Teil 3 in Abbildung 7) lösen und den Stangenkopf soweit heraus schrauben, dass max. 19 mm des Gewindes sichtbar sind. Achten Sie darauf, dass Sie die Gegenmutter nach der Montage wieder gut festziehen.

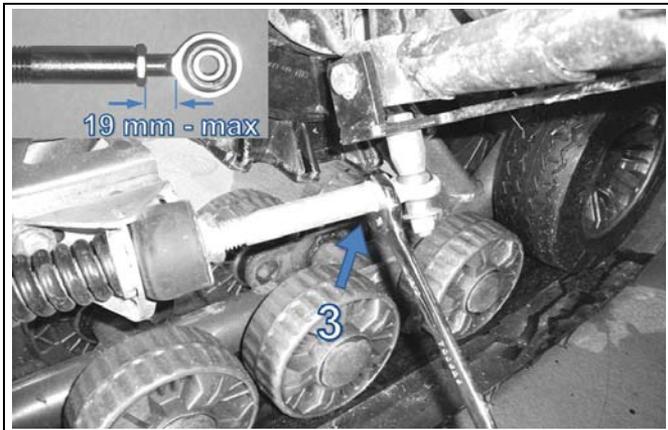


Abbildung 7

Allgemeines Tuning (vordere Raupenketten-Systeme):

- Eine mit dem Flacheisen gemessene Einstellung von über 315 mm erleichtert die Lenkung, führt aber zu einem Wackeleffekt bei hoher Geschwindigkeit.
- Eine mit dem Flacheisen gemessene Einstellung von weniger als 315 mm erschwert die Lenkung, führt aber zu mehr Stabilität bei hoher Geschwindigkeit.
- Höhere Federvorspannung (Komprimierung): wird nicht empfohlen.
- Geringere Federvorspannung (Komprimierung): führt zu besserem Bodenkontakt beim Fahren in Tief- und Pulverschnee. Dies hat keine Wirkung auf den Lenkaufwand.

*HINWEIS: Nachdem die Einstellungen des Anstellwinkels an den vorderen Systemen vorgenommen wurden, diese noch einmal zur Bestätigung überprüfen.*

### Anstellwinkel für hintere Raupenkettensysteme

Um einen korrekten Anstellwinkel für hintere Raupenkettensysteme einzustellen, bitte folgendes machen:

#### Fahrzeuge mit Starrachse oder Längslenkeraufhängung

- Lösen Sie Mutter (1), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt (siehe Abbildung 8).
- Stellen Sie Mutter (2) ein, um einen Abstand von 15-20 mm, wie dargestellt, zu erzielen.
- Drehen Sie Mutter (1) bis diese die Feder berührt, dann drücken Sie die Feder zusammen, indem Sie diese Mutter 1,5 Drehungen drehen.

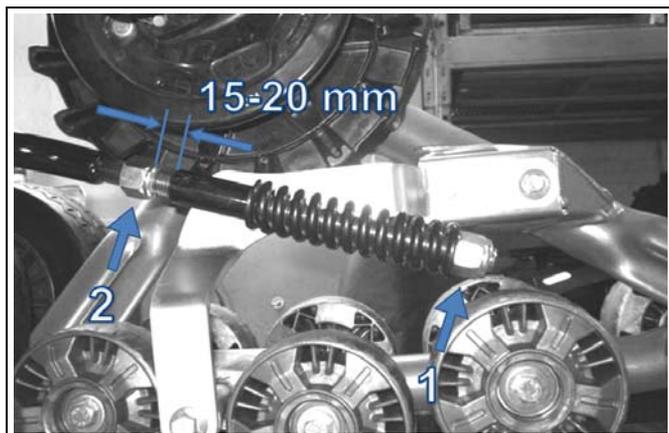


Abbildung 8

*HINWEIS: Nachdem die Einstellungen des Anstellwinkels an den hinteren Systemen vorgenommen wurden, diese noch einmal zur Bestätigung überprüfen.*

### Fahrzeuge mit Einzelradaufhängung

- Schrauben (1) und (2) des Verdrehsicherungsbügels (3) lösen, damit die Verdrehsicherungs-Halterung (4) im Angelzapfen gedreht werden kann. (Siehe Abbildung 9).

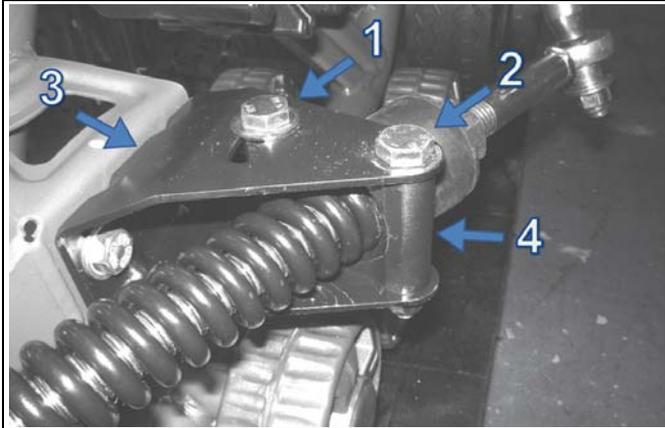


Abbildung 9

- Stabilisierungsstange (1) am Verdrehsicherungsbügel, der am Dreieckslenker der Radaufhängung montiert ist, anbringen. (Siehe Abbildung 10).
- Mutter (2), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt, lösen. Die Mutter sollte keinen Druck mehr auf die Feder ausüben (siehe Abbildung 10).

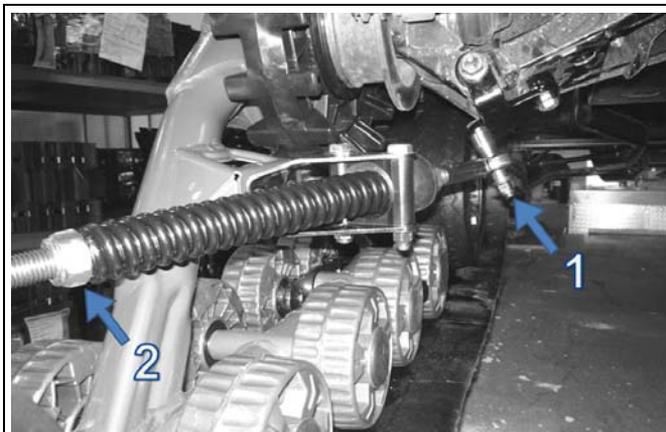


Abbildung 10

## EINSTELLUNGEN

---

- Mutter (3), die den Gummikegel der Stabilisierungsstange zusammendrückt, lösen. Die Mutter sollte keinen Druck mehr auf den Gummikegel ausüben (siehe Abbildung 11).

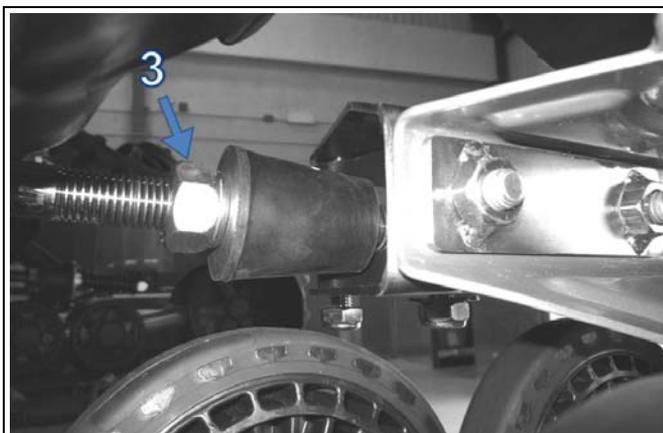


Abbildung 11

- Stellen Sie die Verdrehsicherungs-Halterung im 90-Grad-Winkel (senkrecht) zur Stabilisierungsstange ein. Ziehen Sie die beiden Befestigungsschrauben (1 und 2) des Verdrehsicherungsbügel mit einem Drehmoment von 50 Nm fest. (Siehe Abbildung 12).

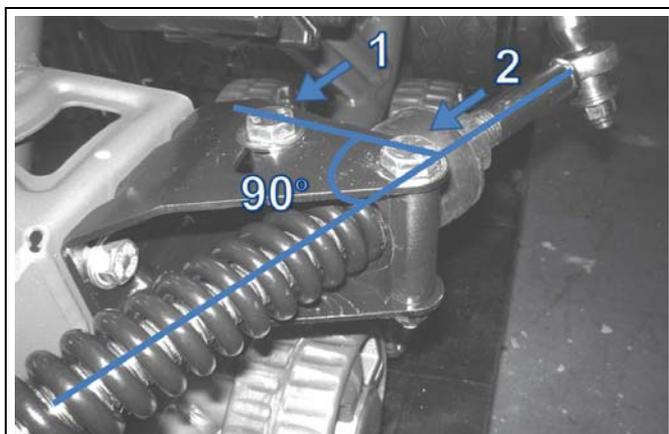


Abbildung 12

- Mutter (3) solange drehen bis der Gummikegel das Gehäuse der Verdrehsicherungs-Halterung berührt. Die Mutter sollte keinen Druck auf den Gummikegel ausüben (Siehe Abbildung 13).

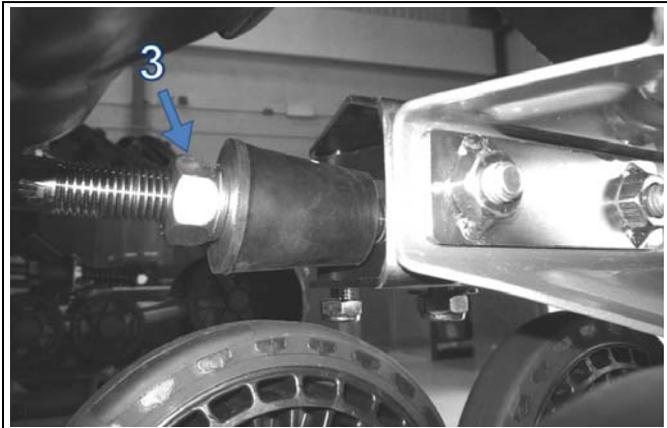


Abbildung 13

- Mutter (2) drehen bis sie die Feder berührt. Dann die Feder durch zwei volle Umdrehungen der Mutter zusammendrücken. (Siehe Abbildung 14).



Abbildung 14

*HINWEIS: Nachdem die Einstellungen des Anstellwinkels an den hinteren Systemen vorgenommen wurden, diese noch einmal zur Bestätigung überprüfen.*

## EINSTELLUNGEN

---

*HINWEIS: In einigen seltenen Fällen, wenn die Mutter (Teil 2 in Abbildung 14) zum Zusammendrücken der Feder durch Einstellungen das Ende der Gewindestange erreicht hat, verlängern Sie die Baugruppe, indem Sie die Gegenmutter (Teil 3 in Abbildung 15) lösen und den Stangenkopf soweit heraus schrauben, dass max. 19 mm des Gewindes sichtbar sind. Achten Sie darauf, dass Sie die Gegenmutter nach der Montage wieder gut festziehen.*

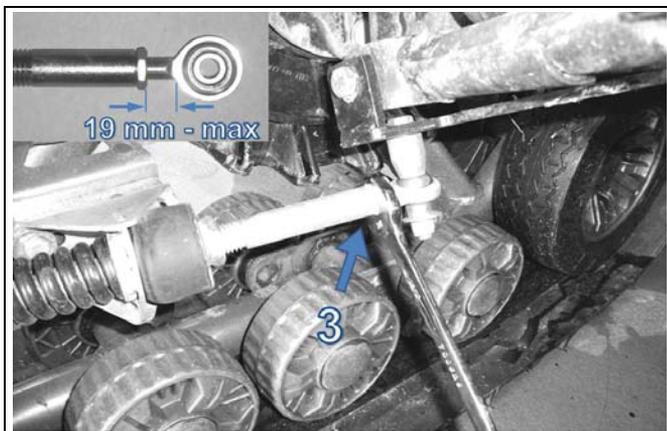


Abbildung 15

Allgemeines Tuning (hintere Raupenketten-Systeme):

- Ein größerer Abstand an der Gummikegel sorgt für bessere Hindernisbewältigung und mehr Auftrieb im Pulverschnee bei der **Vorwärtsbewegung**.
- Ein Zusammendrücken am Gummikegel sorgt für bessere Hindernisbewältigung und mehr Auftrieb im **Rückwärtsgang** bei Einsätzen in Tief- und Pulverschnee.
- Eine höhere Federvorspannung (Komprimierung) sorgt für bessere Hindernisbewältigung und mehr Auftrieb bei der **Vorwärtsbewegung**.
- Eine geringere Federvorspannung (Komprimierung) sorgt für bessere Hindernisbewältigung und Auftrieb bei der **Rückwärtsfahrt**.

## Spureinstellung

Zur Spureinstellung der Raupenketten muss sich das Fahrzeug auf dem Boden befinden. Vor der Messung bewegen Sie das Fahrzeug etwa 3 Meter vorwärts. Verwenden Sie ein Maßband für die folgenden Messungen.

*HINWEIS: Jedes Mal, wenn die Messung überprüft werden muss, fahren Sie rückwärts und dann wieder etwa 3 m vorwärts.*

*HINWEIS: Überprüfen Sie vor Einstellung der Parallelität den Zustand der Lenkkomponenten. Beschädigte Komponenten können eine korrekte Einstellung und somit die gute Funktion des Systems verhindern.*

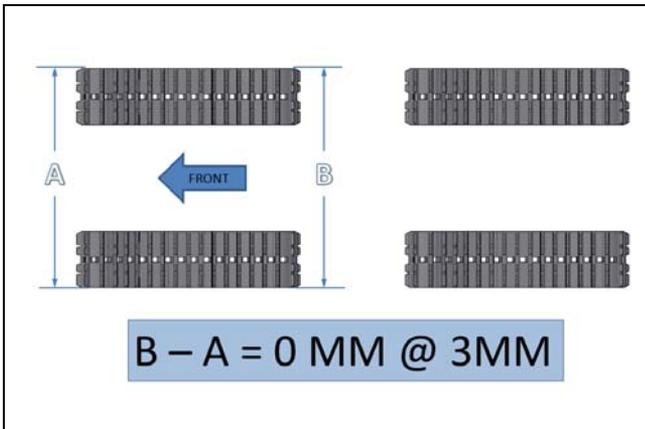


Abbildung 16

Der Abstand zwischen den außenliegenden Rädern der Vorderachse (Maß A) und der Hinterachse (Maß B) sollte gleich sein.

$$\text{Maß A} - \text{Maß B} = 0 \pm 3\text{mm}$$

*HINWEIS: Die Einstellung der Parallelität ist einfacher, wenn die Ausgangseinstellung einen positiven Wert hat (Maß B - Maß A sind positiv), als wenn sie einen negativen Wert hat (Maß B - Maß A sind negativ). Eine positive Ausgangseinstellung der Parallelität ermöglicht größere Genauigkeit bei der Einstellung.*

## EINSTELLUNGEN

---

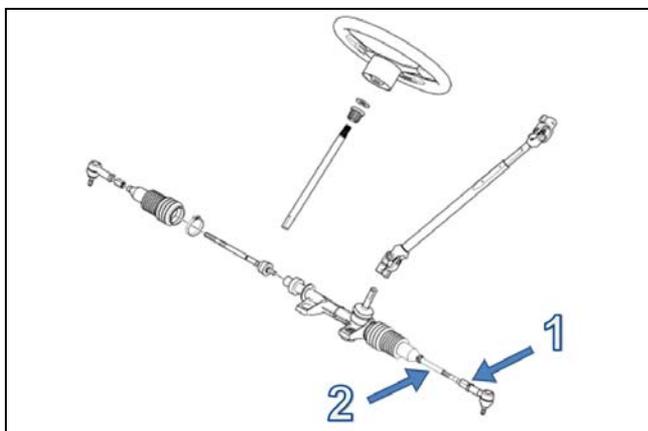


Abbildung 17

### Einstellverfahren

Um Justierungen am UTV vorzunehmen, lösen Sie zuerst Mutter (1) der Koppelstange (2) des Lenksystems des Fahrzeugs, schrauben Sie die Koppelstange eine gleiche Anzahl an Umdrehungen auf beiden Seiten des Fahrzeugs fest oder los. Siehe Abbildung 17.

*HINWEIS: Beim Losschrauben von Mutter (1) von jeder Koppelstange (2) des Lenksystems des Fahrzeugs, bedenken Sie, dass bestimmte Muttern ein gegenläufiges Gewinde haben. Achten Sie darauf, die Mutter in der korrekten Drehrichtung zu lösen.*

*HINWEIS: Die Einstellung der Parallelität der vorderen Raupenkettensysteme ist äußerst wichtig und steht in direkter Beziehung zur Langlebigkeit der Systemkomponenten. Benutzer müssen sich genau an die Empfehlungen dieser Betriebsanleitung bezüglich Einstellung und Überprüfung halten.*

*HINWEIS: Nachdem die Einstellung der Parallelität an den vorderen Raupenkettensystemen vorgenommen wurde, diese noch einmal zur Bestätigung überprüfen.*

**Maß A:** Messen Sie den Abstand zwischen den außenliegenden Kunststoffrädern der Vorderachse der vorderen Raupenkettensysteme. Siehe Abbildungen 18 und 19.

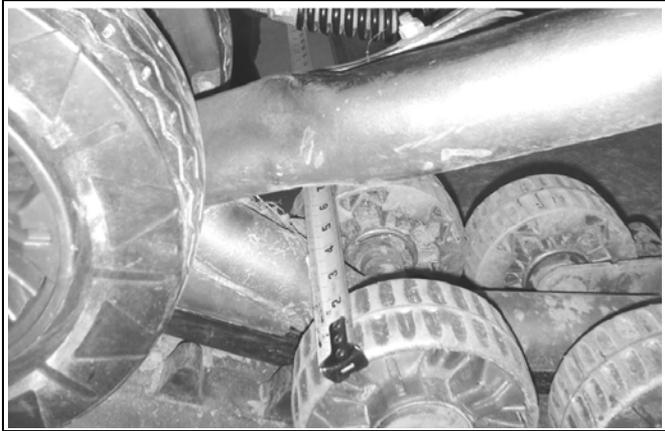


Abbildung 18 (Abstand zwischen den vorderen Kunststoffrädern)

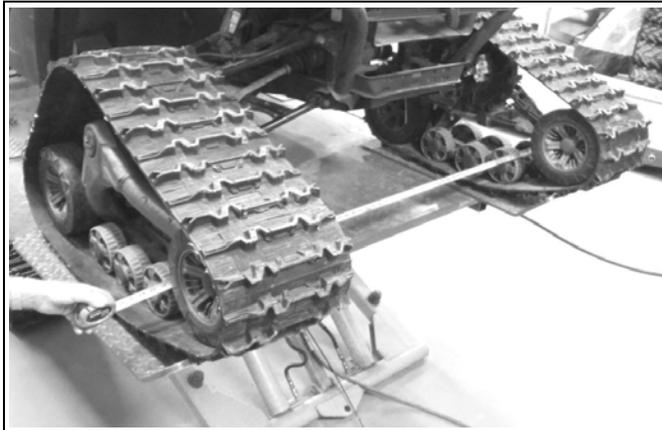


Abbildung 19 (Abstand zwischen den vorderen Kunststoffrädern)

## EINSTELLUNGEN

---

**Maß B:** Messen Sie den Abstand zwischen den außenliegenden Kunststoffrädern der Hinterachse der vorderen Raupenkettensysteme. Siehe Abbildungen 20 und 21.

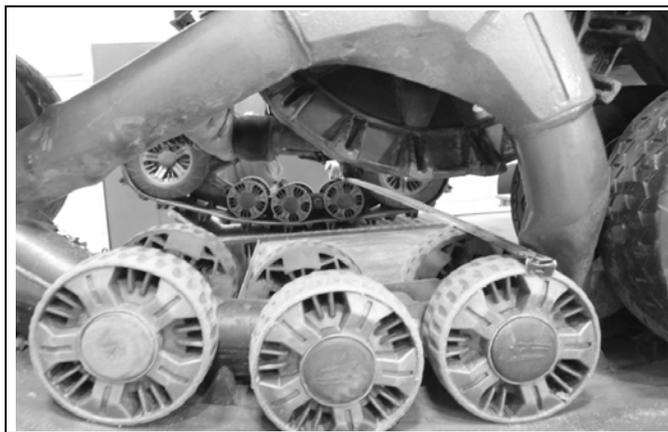


Abbildung 20 (Abstand zwischen den hinteren Kunststoffrädern)

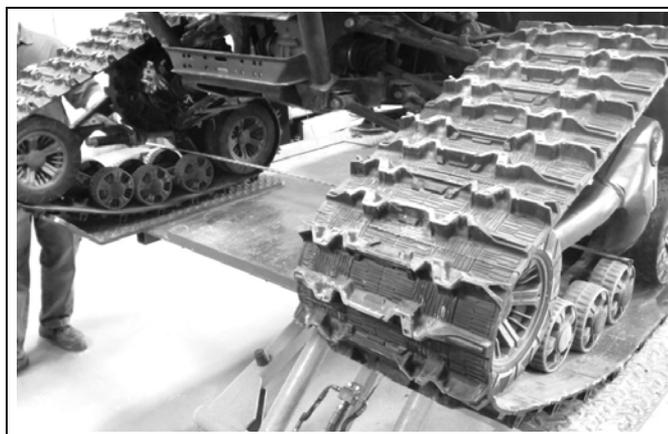


Abbildung 21 (Abstand zwischen den hinteren Kunststoffrädern)

### Spannen der Gummikette

Stellen Sie die Spannung der Gummikette ein, indem Sie die Einstellmutter des Kettenspanners drehen. Spannung der Raupenkette einstellen.

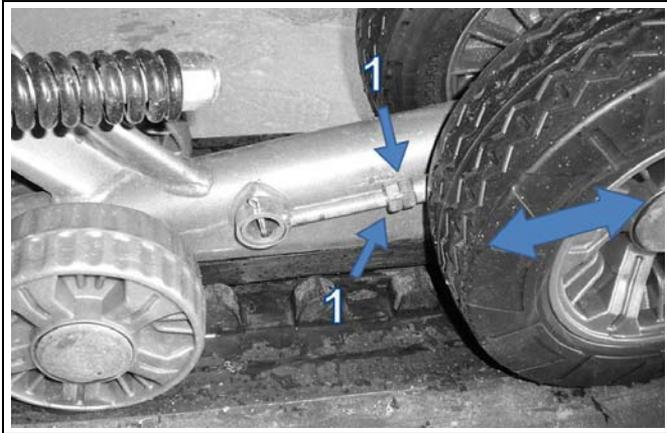


Abbildung 22

*HINWEIS: Die zwei Muttern sind gegeneinander geschraubt, um die Spannungseinstellung zu fixieren. Lösen Sie die zwei Gegenmutter und dann die Einstellung der Raupenkette.*

*HINWEIS: Das in Abbildung 23 benutzte Werkzeug 1 ist in den meisten Autoteileläden erhältlich - Marke Gates Corporation, Teilenummer 7401-0076.*

## EINSTELLUNGEN

---

Die nachstehende Tabelle zeigt die aufgewendete Kraft (1) und die Durchbiegung (2), die den Nutzungsbedingungen entsprechend entstehen muss.

Jahreszeit	Raupenkette	Kraft	Durchbiegung
Sommer	vorne	15 kg	19 mm
	hinten	15 kg	19 mm
Winter (Schnee)	vorne	11 kg	19 mm
	hinten	11 kg	19 mm

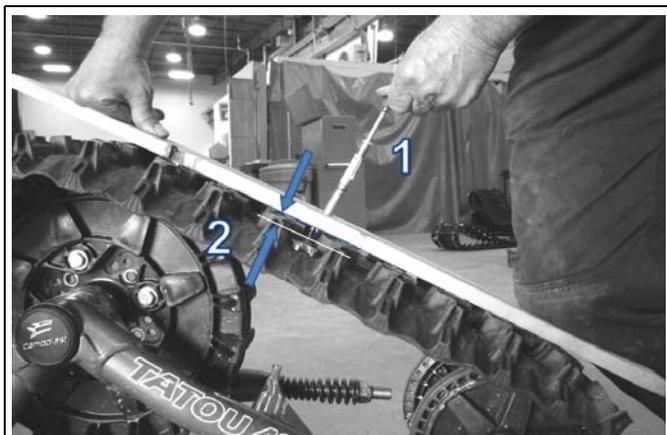


Abbildung 23

### Allgemeines Tuning

- Eine höhere Spannung der Gummikette reduziert das Risiko eines „Kettenabsprungs“ und reduziert „Ratcheting“ des Antriebs (nur für Schwersteinsätze).
- Eine geringere Spannung der Gummikette sorgt für bessere Leistung, besseres Rollverhalten und geringeren Kraftstoffverbrauch (Freizeiteinsatz).

### Endkontrolle

Fahren Sie mit langsamer Geschwindigkeit eine Strecke von etwa 1,5 km. Beurteilen Sie die Funktion des Raupenkettensystems und stellen Sie es entsprechend nach.

### MONTAGE EINER GUMMIKETTE

Nach Möglichkeit stellen Sie das Fahrzeug auf einen flachen und ebenen Untergrund (oder auf eine geeignete Hebevorrichtung). Schalten Sie den Motor aus.

Verfahren Sie wie folgt:

- Stellen Sie die Spannung der Gummikette auf den Minimalwert ein (siehe Abbildung 24).

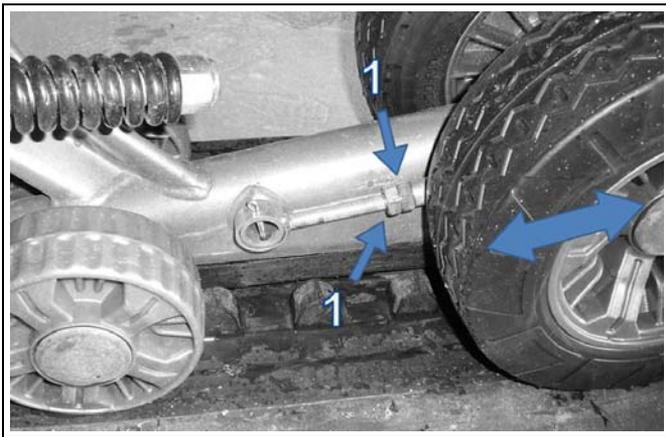


Abbildung 24

## MONTAGE EINER GUMMIKETTE

---

- Nehmen Sie die beiden 255-mm Laufräder, die am gegenüberliegenden Ende vom Kettenspanner angebracht sind, ab (siehe Abbildung 25).

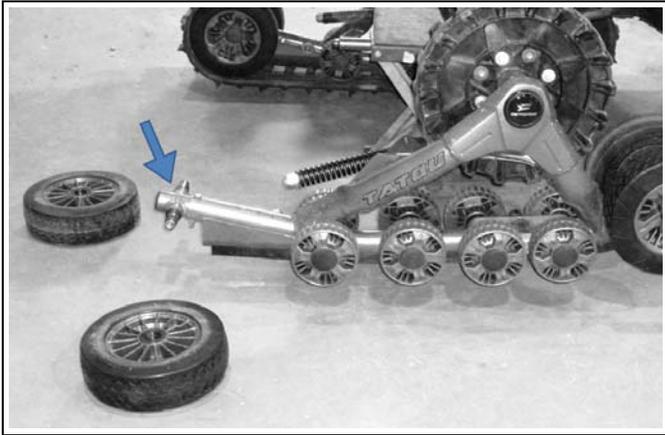


Abbildung 25

- Montieren Sie die Gummikette  
*HINWEIS: Mit den anderen Gummiketten vergleichen, um die richtige Ausrichtung zu bestimmen.*
- Die 255-mm Laufräder wieder montieren.
- Spannung der Raupenkette einstellen. Siehe „Spannen der Gummikette“ auf Seite 34.

## EINFahrZEIT

Eine Einfahrzeit ist notwendig, damit die Komponenten des Systems sich aneinander anpassen.

Befolgen Sie während der Einfahrzeit (4 Stunden oder 80 Kilometer) bitte diese Empfehlungen:

- Fahren Sie nicht unter trockenen oder sauberen Bedingungen. (zum Beispiel: Asphalt, Wiese oder Strohfeld usw.).
- Beginnen Sie enge Kurven mit sehr langsamer Geschwindigkeit: (maximal 15 km/h auf dem Tachometer).

EINFahrZEIT				
ÜBERPRÜFUNG	MONTAGE	1. Stunde 15 km/h max. tatsächliche Geschwindigkeit	2. Stunde 25 km/h max. tatsächliche Geschwindigkeit	3. Stunde 35 km/h max. tatsächliche Geschwindigkeit
Spannung der Raupenkettenspanner	X	X		
Spureinstellung	X	X	X	X
Anstellwinkel	X	X		
Schraubenanzugsmoment				X
Sichtprüfung	X	X	X	X

Eine **GUTE** Einfahrzeit sollte immer unter Bedingungen stattfinden, die sich durch gutes Gleitverhalten bzw. lose Teilchen auszeichnen, wie Wasser, Schlamm, Schnee, lockere Erde, Sand, Staub usw.

Eine **SCHLECHTE** Einfahrzeit kann zu Rauch, Geruch von verbranntem Gummi sowie Kunststoffablagerungen auf dem Kettenrad bzw. dem Rahmen führen.

## RADWECHSEL MITTELS EINES ABZIEHERS

### **WARNUNG**

Die Räder auf keinen Fall mittels Druckluftwerkzeugen entfernen.

Benutzen Sie Camoplast-Abzieher Nr. 2000-00-1050 (Teil 1, Abbildung 26) und gehen Sie für den Radwechsel nach folgendem Verfahren vor:

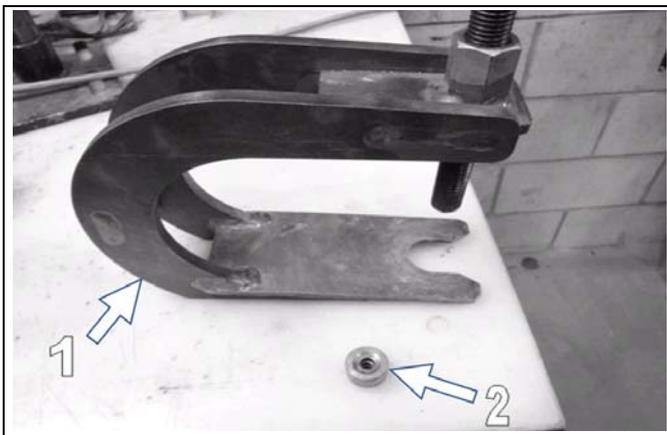


Abbildung 26

- Nehmen Sie die Gummikappe vom Rad ab. Falls das Rad mit einer Schraube befestigt ist, schrauben Sie diese ab und nehmen Sie das Rad ab.
- Falls keine Schraube vorhanden ist, benutzen Sie die Zentrierhülse (Teil 2, Abbildung 26), um den Abzieher zu positionieren.

## RADWECHSEL MITTELS EINES ABZIEHERS

---

- Schieben Sie den Abzieher unter das Rad wie in Abbildung 27 dargestellt.
- Schrauben Sie dann die Gewindestange nach unten, um das Rad zu entfernen.



Abbildung 27

- Stecken Sie ein neues Rad auf die Welle auf, bis es auf dem Bund aufliegt.

# WARTUNGSPLAN

** WARNUNG**

**Stecken Sie keine Hände oder Füße in das System oder halten Sie sie in die Nähe, es sei denn, der Motor ist ausgeschaltet, das Fahrzeug steht und die Feststellbremse ist gezogen.**

Für eine optimale Funktion und maximale Lebensdauer, siehe die folgende Wartungstabelle:

<b>WARTUNGSPLAN</b>		
Zu überprüfende und wartende Komponente	Häufigkeit	
	Nach der Einfahrzeit	
	Winterbedingungen	Raue Bedingungen zu allen vier Jahreszeiten
Allgemein: Schraubenanzugsmoment	20 Stunden	20 Stunden
Allgemein: Spureinstellung	10 Stunden	10 Stunden
Allgemein: Sichtprüfung	Vor dem Fahren	Vor dem Fahren
Raupenkette: Spannung	20 Stunden	20 Stunden
Raupenkette: Abnutzung	Einmal pro Jahr	Einmal pro Jahr
Räder: Seitliche Abnutzung	Einmal pro Jahr	40 Stunden
Räder: Lager	Einmal pro Jahr	20 Stunden
Rahmen: Abnutzungsgrad der Raupenketteneinführung	Einmal pro Jahr	20 Stunden
Rahmen: Lager der Hauptnabe	Einmal pro Jahr	50 Stunden
Rahmen: Stabilisator (Tandem)	Einmal pro Jahr	50 Stunden
Rahmen: Risse und Sichtprüfung	Einmal pro Jahr	Einmal pro Jahr
Verdrehsicherung: Einstellung / Schraubenanzugsmoment	20 Stunden	20 Stunden
Verdrehsicherung: Risse und Verformungen	Vor dem Fahren	Vor dem Fahren
Kettenrad: Verschleiß	Einmal pro Jahr	50 Stunden

*HINWEIS: Verwenden Sie keinen Bremsenreiniger zur Reinigung des Raupenkettensystems. Hierdurch können Dichtungsteile und Aufkleber beschädigt werden.*

---

## DREHMOMENTTABELLE

Schraube	Nm
M8 – 8,8	25
M10 – 8,8	50
M10 – 10,9	70
M12 – 10,9	125

*HINWEIS: Verwenden Sie einen Gewindekleber wie Loctite 263 oder entsprechenden Klebstoff an den dargestellten Stellen in der Explosionsansicht des Systems in dieser Betriebsanleitung.*

### **⚠️ WARNUNG**

**Zu fest angezogene Schrauben einiger Teile können diese beschädigen und die Sicherheitsfunktionen beeinträchtigen.**

## LAGERUNG

Lagern Sie das System am besten, indem Sie jeden Rahmen auf die Seite legen und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

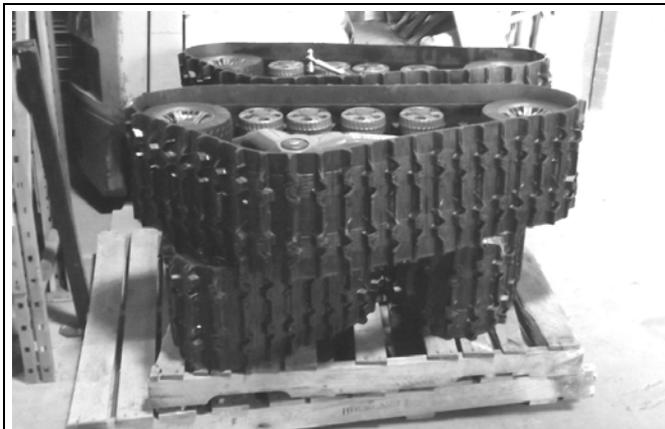


Abbildung 28

## ABNUTZUNG

### Rad

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Räder, besonders an der inneren Führungsleiste (Abbildung 29). Wenn die innere Oberfläche (Teil 1, Abbildung 29) durchlöchert ist bzw. die Breite des Laufstreifens des Rades eine Breite von 45 mm erreicht, muss das Rad ausgetauscht werden. Ein Rad, das übermäßig abgenutzt ist, bietet keine ausreichende Stützfunktion für die Führung der Raupenkette.

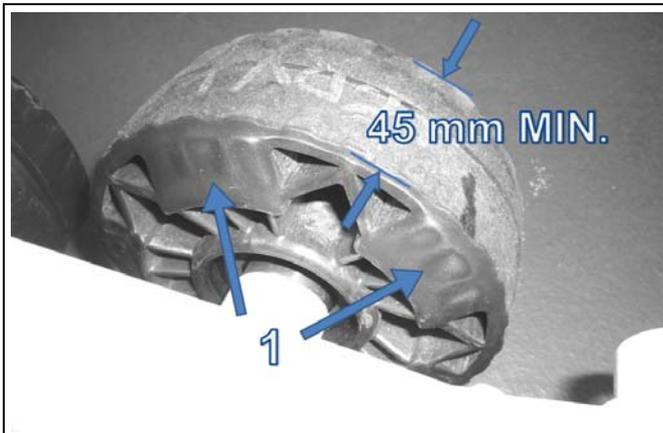


Abbildung 29

## Urethan-Reifen

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Urethan-Reifen, besonders an der inneren Führungsleiste (1) und zwischen den Reifenprofilen (2). Das Rad muss ausgewechselt werden, wenn die Innenseite abgenutzt oder der Reifen zwischen den Reifenprofilen gerissen ist. Ein Rad, das übermäßig abgenutzt ist, bietet keine ausreichende Stützfunktion für die Führung der Raupenkette. Siehe Abbildung 30.

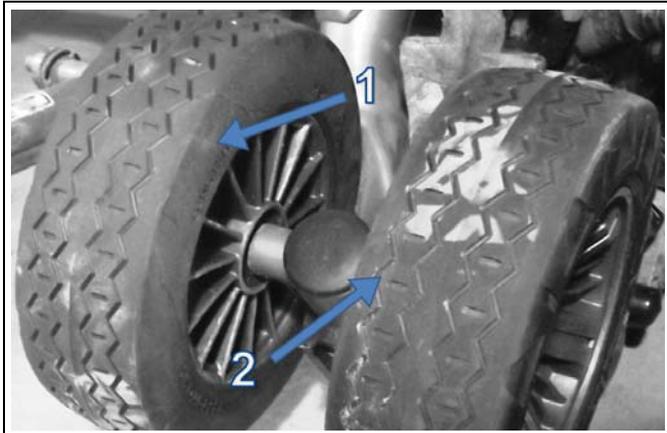


Abbildung 30

## Raupenkette

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkette, indem Sie die Rollspur, den Mitnehmerzapfen, das Profil und den inneren und äußeren Zustand der Karkasse der Raupenkette prüfen. Stellen Sie sicher, dass die Innenkonstruktion der Raupenkette an Schnitten oder Abnutzungsstellen nicht sichtbar ist. Zu hoher Verschleiß kann die Räder und die Raupenkettensführung beschädigen.

### Raupenkettführung

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkettführung, indem Sie die Breite der Führung messen. Wenn die Abmessungen der Führung wie in Abbildung 31 dargestellt an einer Stelle weniger als 5 mm betragen, tauschen Sie das Teil aus. Wenn die Führungsleiste soweit abgenutzt ist, dass die konkave Form nicht mehr sichtbar ist, tauschen Sie das Teil aus. Eine übermäßig abgenutzte Raupenkettführung kann zu vorzeitigem Verschleiß der anderen Komponenten der Systemführung führen.

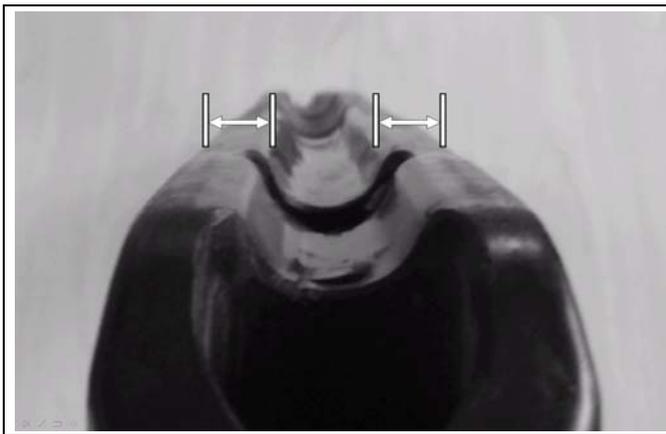


Abbildung 31

## Kettenrad

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad des Kettenrades, indem Sie das Teil, wie in Abbildung 32 dargestellt, abmessen. Tauschen Sie das Teil aus, wenn die Abmessungen weniger als 19 mm betragen. Übermäßiger Verschleiß kann den Wirkungsgrad des Kettenantriebs und das Leistungsverhalten des Systems reduzieren.

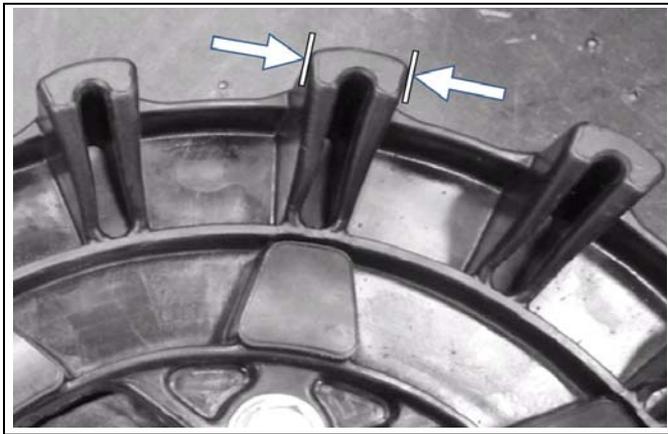


Abbildung 32

### Verdrehsicherung

Überprüfen Sie den Verschleißgrad des Verdrehsicherungssystems, vorwiegend am Kugelgelenk (Abbildung 33), um sicherzustellen, dass es nicht festgefressen oder sehr locker ist. Ein Schaden am Kugelgelenk kann die Funktion des Raupenkettens-Systems beeinträchtigen.

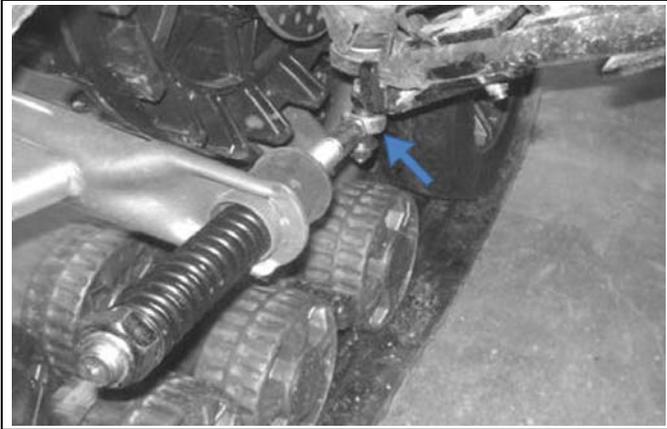


Abbildung 33

## **GARANTIE**

Camoplast gewährleistet, dass das neue, unbenutzte von einem Vertragshändler oder Vertriebshändler montierte **Camoplast UTV T4S** System (System) frei von Defekten an Material und Verarbeitung während des nachstehend beschriebenen Zeitraums und unter folgenden Bedingungen ist. Bei Betrieb eines neuen **Camoplast UTV T4S** Systems erklärt sich der Benutzer damit einverstanden, dass das vorliegende Dokument anwendbar und ausschließlich ist und dass die Inhalte erklärt und von ihm/ihr zum Zeitpunkt des Kaufs akzeptiert wurden.

Das UTV **Camoplast UTV T4S** Raupenkettens-System wird von einer Herstellergarantie (Garantie) abgedeckt. Die Garantie deckt Herstellungsfehler bezüglich Material und Verarbeitung ab. Die Installation und Wartung des Systems ist immer Verantwortung des Besitzers.

### **GARANTIEFRIST**

Die Garantie gilt für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten ab Kaufdatum. Diese Garantie ist nicht auf normale Wartungsarbeiten anwendbar.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Teile und Komponenten des Raupenkettens-Systems. Alle Lackfehler am System (Rahmen und Komponenten) sind ausgeschlossen.

Die Garantie erlischt, wenn das System nicht von einem autorisierten Händler oder Vertriebshändler des Camoplast- Vertriebsnetzes montiert wird.

Diese Garantie schließt ausdrücklich alle Schäden oder Bruchschäden am UTV sowie diesbezügliche Defekte am UTV aus, unabhängig davon, ob diese durch das System verursacht wurden oder dies nur angenommen wird.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für Schäden, Verletzungen oder Totalverlust, die zum Zeitpunkt der Montage des Systems am Fahrzeug oder danach entstehen.

Damit die Garantie gültig ist, muss der Besitzer des Systems Herstellerhinweise und Warnungen befolgen. Außerdem muss allen Ansprüchen ein Kaufbeleg beiliegen (Originalquittung oder Kaufvertrag) und Wartungsarbeiten oder Reparaturen müssen von einem autorisierten Camoplast-Händler durchgeführt werden. Alle von Camoplast vorher nicht genehmigten und autorisierten Ansprüche werden abgelehnt.

### **Die nachstehenden Situationen und Fälle fallen unter keinen Umständen unter den Garantieanspruch:**

- 1) Alle Folgeschäden, die unter anderem mittelbare Kosten wie z. B. Abschleppkosten, Lagerkosten, Telefonate, Mietkosten, Transportkosten, Unbequemlichkeiten, Versicherungsschutz, Rückerstattung von Verlusten, Zeitausfall sowie Einkommensausfall usw. einschließen.
- 2) Schaden, der durch fehlerhafte Montage entsteht.
- 3) Schaden, der durch normale Abnutzung von Teilen oder fortschreitenden Verschleiß, der durch die zurückgelegte Entfernung mittels des Fahrzeugs, auf dem das System montiert ist, entsteht.

## GARANTIE

---

4) Schaden, der durch Nichteinhaltung der Gebrauchsanleitung und der in der Gebrauchsanleitung und anderen technischen Unterlagen empfohlenen Wartungsvorschriften entsteht.

5) Schaden, der durch Missbrauch, unsachgemäßen Gebrauch, Fahrlässigkeit oder Gebrauch, der gegen die Empfehlungen der Gebrauchsanleitung verstößt, Gewichtsüberschreitung oder Überladung einschließlich zu vieler Mitfahrer entsteht.

6) Arbeitskosten, Ersatzteile und Materialien sowie alle Wartungskosten.

7) Schaden, der aufgrund von mangelhaften Reparaturen, unzureichender Wartung oder nicht autorisierten Änderungen am System mit Ausnahme der vom Hersteller angegebenen, oder durch Montage von nicht autorisierten oder Teilen eines anderen Herstellers, die nicht von Camoplast hergestellt oder empfohlen wurden, entsteht.

8) Schaden, der durch einen Unfall, ein Ereignis, Diebstahl, Vandalismus, Krieg, ein unvorhergesehenes Ereignis oder höhere Gewalt entsteht.

9) Schaden, der aufgrund von Unerfahrenheit, Fahrfehlern, Unfall oder ein anderes Ereignis entsteht, ungeachtet der Ursache.

10) Beim Einsatz des Systems an einem Fahrzeug für allgemeine Vermietung, einschließlich durch einen Vorbesitzer, ist die Garantie null und nichtig.

11) Der Einsatz des Systems für Rennen, Rallyes oder andere Wettbewerbsveranstaltungen / Aktivitäten dieser Art, einschließlich der eines Vorbesitzers oder für Einsatzbedingungen, die nicht den Beschreibungen des Herstellers entsprechen, lassen die Garantie zu jeder Zeit null und nichtig werden.

Reparierte oder ausgewechselte Komponenten oder Teile sind nur im Umfang der Originalgarantie garantiert. Mit anderen Worten: wenn ein Teil unter Garantie nach fünf (5) Monaten ausgetauscht wurde, wird das neue Ersatzteil nur für sieben (7) Monate, also eine Gesamtzeit von zwölf (12) Monaten, garantiert. Unter keinen Umständen wird die Garantie über die Frist von zwölf (12) Monaten hinaus ab Kaufdatum des Original-Systems verlängert.

In allen Fällen beschränkt sich die Garantie maximal auf den ursprünglichen Kaufpreis oder den üblichen Marktpreis des Systems. Camoplast verfügt über die Entscheidungsgewalt bei der Bestimmung des üblichen Marktpreises eines gebrauchten Systems. Die Garantie ist im Rahmen der Beschränkungen und Bedingungen, die ursprünglich vorgesehen sind, gültig. Falls bestimmt wird, dass das System aufgrund eines Unfalls oder einer unsachgemäßen Reparatur unbrauchbar ist, ist die Garantie null und nichtig, ohne weiteren Regressanspruch für den Besitzer des Systems.

Der Hersteller, Händler bzw. die Reparaturwerkstatt tragen keine Verantwortung für Verzögerungen aufgrund von Verfügbarkeit oder Lieferrückständen von Material, Teilen oder Komponenten.

\*Versand und Abwicklungskosten sowie Gebühren bezüglich Versand oder Transport des Systems zum Händler sind Verantwortung des Besitzers des Systems.

Camoplast behält sich das alleinige und ausschließliche Recht vor, diese Garantie, ohne Auswirkung auf Endnutzer, zu aktualisieren oder zu ändern. Alle vorherigen Bedingungen und Konditionen der Garantie zum Zeitpunkt des Kaufes werden respektiert.

# FEHLERBEHEBUNG

FEHLERBEHEBUNG		
Problem	Mögliche Ursache	Entsprechende Maßnahme
Ungewöhnliche Vibrationen	Fremdkörper im System	Entfernen Sie Fremdkörper und Schmutz, die den korrekten Betrieb des Systems verhindern können.
	Schwere und lokale Abnutzung eines Rades (Abflachung)	Tauschen Sie das Teil aus
	Kettenrad oder Rad eingefroren	Eis-/Schneeansammlung entfernen. Aufbewahrung des Fahrzeugs bei Temperaturen über 0 °C ist <u>möglicherweise notwendig</u> .
	Einsetzender Kettenabsprung	Stellen Sie sicher, dass die Raupenkette von den Rädern und der Raupenkettenspannung gut geführt wird. Falls nötig, das System neu einstellen.
	Schmutz auf dem UTV kann bei der Montage des Systems zu schlechtem Sitz von Anlageflächen der Naben des UTVs und des Raupenkettensystems führen.	Montieren Sie das System ab und säubern Sie die Kontaktflächen zwischen den Naben.
	Naben- oder Radlager ist beschädigt	Beschädigtes Lager austauschen
	Die Nabe des UTVs oder des Raupenkettensystems hat sich nach einem Aufprall oder Missbrauch verformt	Das verformte Teil austauschen
Instabiles Fahrverhalten	Schlechte Einstellung des Anstellwinkels des Raupenkettensystems.	Stellen Sie den Anstellwinkel gemäß den Herstellerangaben ein. (Siehe Abschnitt „Einstellung“ der Betriebsanleitung)
	Spannung der Raupenkette ist zu hoch	Spannung der Raupenkette einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellung“ der Betriebsanleitung)
Heißlaufen der Führungskomponenten des Systems (Geruch nach verbranntem Gummi)	Falsche Spureinstellung des Systems	Spureinstellung des Systems korrigieren (Siehe Abschnitt „Einstellung“ der Betriebsanleitung)
	Rad blockiert	Versuchen Sie das Rad freizumachen und tauschen Sie es gegebenenfalls aus
	Konstante Kurvenfahrt	Verändern Sie Ihren Wendekreis und halten Sie nach Stellen Ausschau, die das System schmieren können
	Ununterbrochener Einsatz des Systems auf Strecken mit Spurrillen	Verändern Sie Ihre Bahn (aus den Spurrillen rausfahren) und halten Sie nach Bereichen Ausschau, die das System schmieren können
Leistungsverlust	Spannung der Raupenkette ist zu hoch	Entfernen Sie angesammelten Matsch, Schnee oder andere Verschmutzungen vom Kettenrad. Eis-/Schneeansammlung von den Rädern entfernen Lösen Sie verdichteten Schnee von Rahmen und Rädern.
	Eindringen von Schnee in das Lufteinlasssystem des UTVs.	Entfernen Sie den Schnee und kontaktieren Sie umgehend den Händler, um das Problem zu beheben.
Teilweiser oder vollständiger Kettenabsprung	Starke Abnutzung einer oder mehrerer Komponenten	Raupenkettenspannung und Verschleiß der Räder überprüfen.
	Spannung der Raupenkette ist zu gering	Spannung der Raupenkette einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellung“ der Betriebsanleitung)
	Falsche Spureinstellung des Raupenkettensystems bzw. des Anstellwinkels.	Stellen Sie den Anstellwinkel und die Spureinstellung gemäß den Herstellerangaben ein. (Siehe Abschnitt „Einstellung“ der Betriebsanleitung)
Nicht genügend Auftrieb im Schnee	Falsche Einstellung der Verdrehsicherung	Stellen Sie den Anstellwinkel gemäß den Herstellerangaben ein. (Siehe Abschnitt „Einstellung“ der Betriebsanleitung)

## ANBRINGUNGSSTELLE DER SERIENNUMMER

---

## ANBRINGUNGSSTELLE DER SERIENNUMMER

Die folgenden Bilder zeigen die Stellen der Seriennummern auf dem Rahmen des Raupenkettensystems (Abbildung 34) und der Gummikette (Abbildung 35).

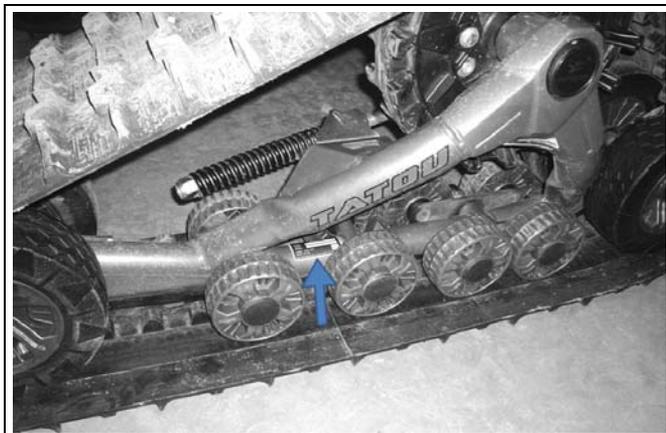


Abbildung 34

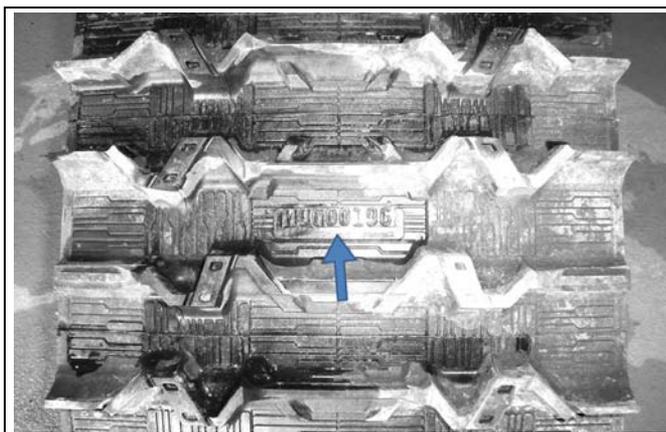


Abbildung 35

## TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Falls Ihr Händler oder Vertriebshändler außerstande ist, ein Problem bezüglich des Systems zu lösen, können Sie sich an das Camoplast-Support-Team von Montag bis Freitag wenden.

### **Camoplast Solideal Inc.**

4162, Burrill - Local A  
Shawinigan, (Québec) G9N 0C3 KANADA

E-Mail: [atvtracksystems@camoplastsolideal.com](mailto:atvtracksystems@camoplastsolideal.com)

Website: [www.camoplastsolideal.com](http://www.camoplastsolideal.com)

## „CE“-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

# „CE“-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



### "CE"- KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

**WIR:**

HERSTELLER : CAMOPLAST INC.  
ANSCHRIFT : 4162, Burrill, Local A  
Shawinigan (Québec) KANADA  
G9N 0C3

TELEFON :  
FAX :  
WEBSITE : www.camoplastsolideaf.com

**ÜBERNEHMEN HIERMIT DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG FÜR DIE KONFORMITÄT DER PRODUKTREIHE**

PRODUKT : UTV-Raupenkettensysteme  
KUNDE :

**MIT DEN FOLGENDEN NORMEN**

NUMMER :	TITEL :	DATUM :
-EN 62079	Erstellen von Anleitungen	2001
-EN 12100-1 UND 2	Sicherheit von Maschinen	1996
-EN 17050-1 UND 2	Konformitätsbewertung	2005

**UND DIE KONFORMITÄT MIT DIESEN EU-RICHTLINIEN:**

NUMMER :	TITEL :	DATUM :
2006/42/EEC	Richtlinien über die Sicherheit von Maschinen	2006

ORT DER AUSSTELLUNG: Shawinigan (Québec) KANADA

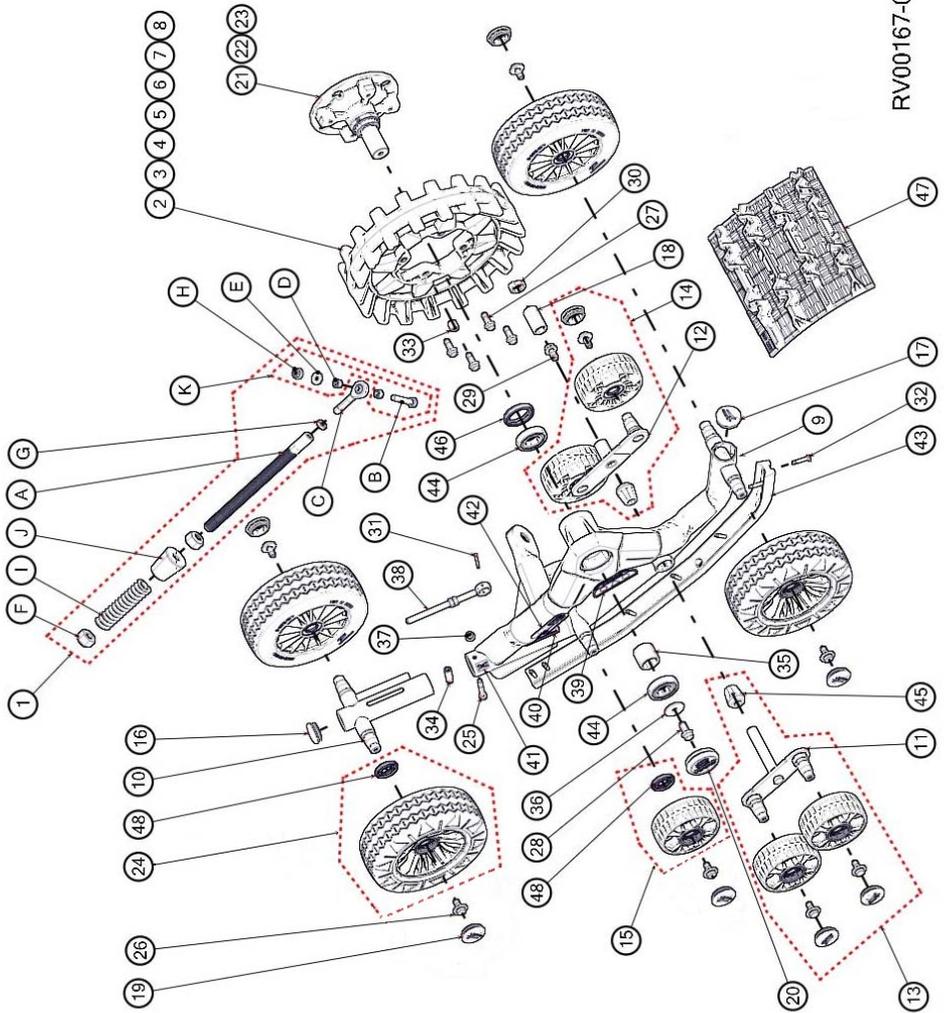
NAME DES VERANTWORTLICHEN: \_\_\_\_\_

TITEL : \_\_\_\_\_

DATUM : \_\_\_\_\_

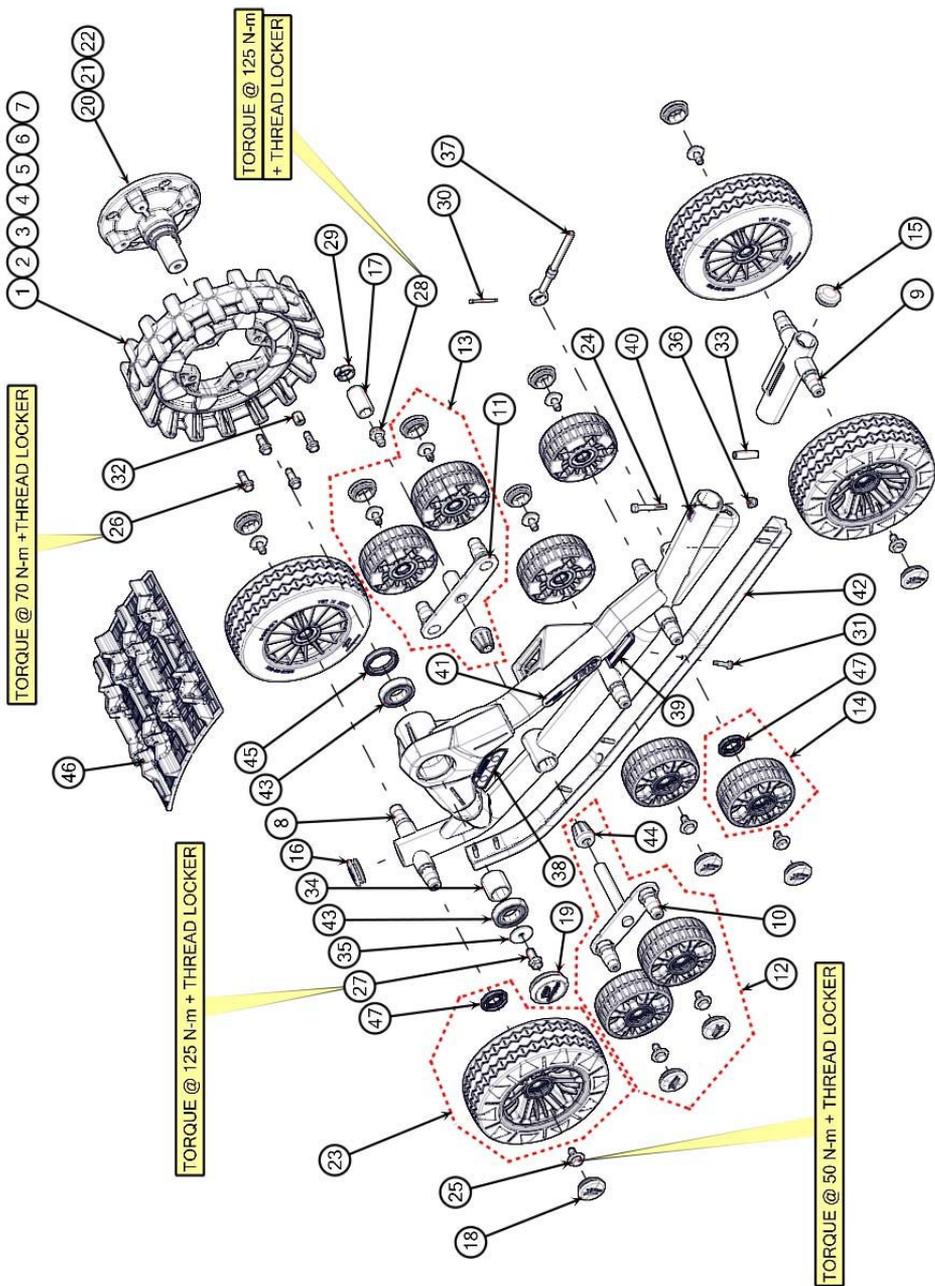
UNTERSCHRIFT : \_\_\_\_\_

Diese Seite wurde absichtlich leer gelassen.

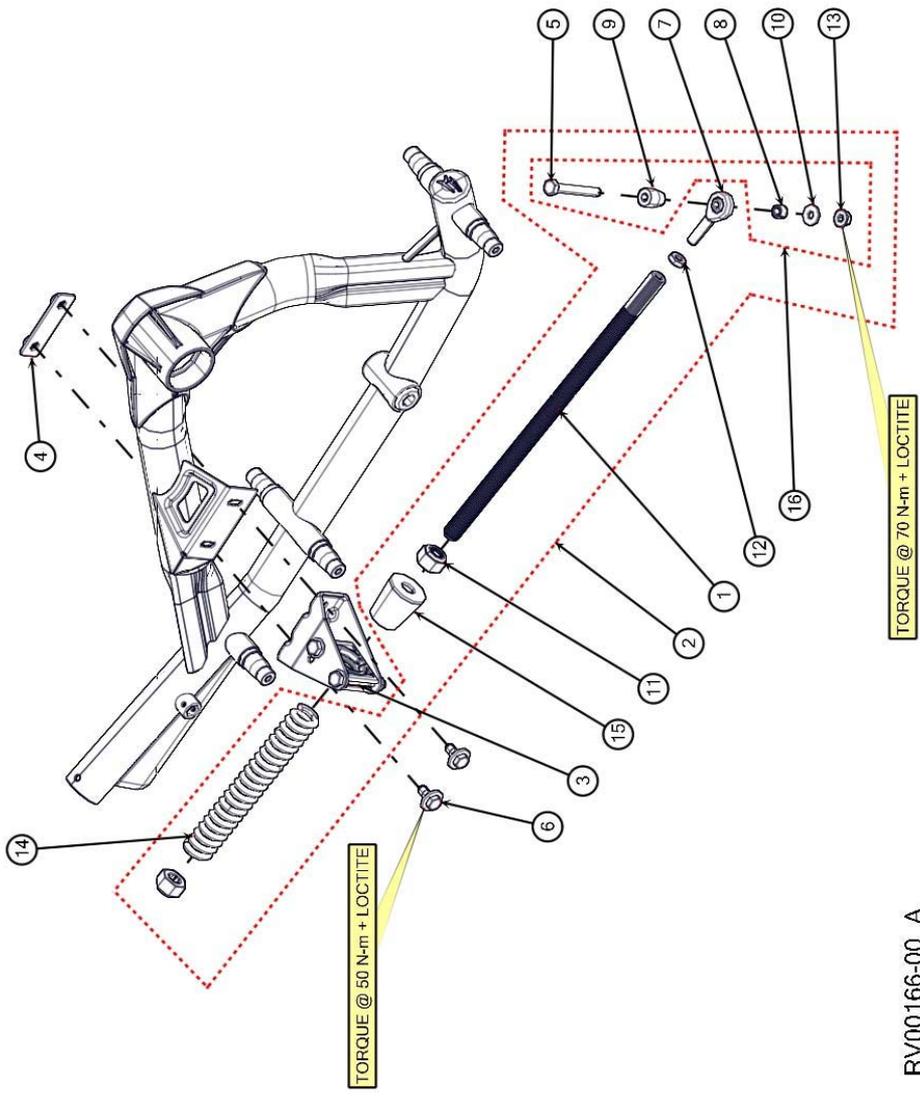


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
		<b>TATOU UTV T4S MJ2012 HINTEN LINKS UND RECHTS</b>	
1	1009-00-7115	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 15 ZÄHNE	1
2	1009-00-7116	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 16 ZÄHNE	1
3	1009-00-7117	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 17 ZÄHNE	1
4	1009-00-7118	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 18 ZÄHNE	1
5	1009-08-7116	KETTENRAD, 16 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
6	1009-08-7117	KETTENRAD, 17 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
7	1009-08-7118	KETTENRAD, 18 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
8-A	1012-00-8022	RECHTER HINTERER RAHMEN - TATOU UTV T4S	1
8-B	1013-00-8022	LINKER HINTERER RAHMEN - TATOU UTV T4S	1
9	1014-00-8022	SPANNER - TATOU UTV T4S	1
10	1015-00-8000	BREITRAD-STABILISATOR, KURZ	1
11	1015-00-8001	BREITRAD-STABILISATOR, LANG	1
12	1015-00-8010	STABILISATOR, KURZ, RÄDER-BAUGRUPPE	1
13	1082-00-7140	STABILISATOR, LANG, KOMPLETTSATZ	1
14	1016-00-4132	132 mm X 50 mm RAD-BAUGR.	8
15	1017-00-0001	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 1-3/4 ZOLL AD ROHR	2
16	1017-00-0010	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (LDPE)	1
17	1017-00-0011	STAUBSCHUTZKAPPE, STABILISATOR	1
18	1017-00-0110	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (ESPRENE)	12
19	1017-00-7081	NABENABDECKUNG, BLAU, BAUGR.	1
20	1019-08-0002	5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG-NABEN-BAUGR.	1
21	1019-05-0010	POLARIS NABE, BAUGR.	1
22	1019-77-0031	UTV MULTI-MODELL-NABE, BAUGR.	1
23	1024-00-1255	RAD (4,10/3,50-6)-BAUGR.	4
24	1033-08-0060	SECHSKANTSCHRAUBE - ISO 4014, 8,8, VERZINKT / M8x1,25x60	1
25	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE - 30X3, 8,8, VERZINKT, TL 9S-1026 / M10X1,5X25	12
26	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT SPERRZÄHNEN - DIN 6921, 10,9, VERZINKT, TL 9S-1026 / M10X1,5X30	6
27	1036-12-4030	SECHSKANTFLANSCHSCHRAUBE - DIN 6921, 10,9, VERZINKT, TL 9S	1
28	1033-12-9025	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE - 25x3, 10,9, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M12x1,75x25	1
29	1037-00-0001	TY-RAP KABELBINDER - 8 ZOLL LANG	1
30	1042-00-0001	SICHERUNGSSPLINT - ISO 1234 VERZINKT, 1/8 ZOLL x1-3/4 ZOLL	1
31	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - VERZINKT, NR. 12-14 x 1,5 ZOLL	7
32	1050-00-0011	BUCHSE - 5/8 ZOLL AD X 27/32 ZOLL ID X 18 ZOLL LANG	4
33	1051-00-0015	SPANNER-BUCHSE	1
34	1051-00-0037	INNERES DISTANZSTÜCK	1
35	1061-00-0025	UNTERLEGSCHEIBE, SPINDEL, NABE - ID 0,52 X AD 1,63 X 0,109 THK.	1
36	1074-08-0001	SELBSTSICHERNDE SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH - ISO 4161, 8,8, VERZINKT / M8X1,25	1
37	1082-00-7050	SPANNSTANGEN-BAUGR.	1
38	1083-00-8002	AUFKLEBER - WARNUNG	1
39	-	AUFKLEBER - SERIENNUMMER - TATOU UTV T4S	1
40-A	1083-00-8120	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM HINTEN LINKS	1
40-B	1083-00-8130	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM HINTEN RECHTS	1
41	1083-00-8450	AUFKLEBER - TATOU UTV T4S MJ2012	1
42	1085-00-8001	RAUPENKETTENFÜHRUNG HINTEN- TATOU UTV T4S	1
43	1090-00-0001	KUGELLAGER, ABGEDICHTET - 6007 DU2	2
44	1093-00-7000	GUMMIKUGEL, STABILISATOR	2
45	1093-00-7002	WELLENDICHTUNG - 50 x 62 x 10 WC	1
46	1093-00-8001	RAUPENKETTE - 13,5 ZOLL X 116,7 ZOLL X 1,000 ZOLL (9132S)	1
47	1093-00-7011	WELLENDICHTUNG - 28 X 48 X 6 WC	12

26-04-2012 / Überarbeitung C

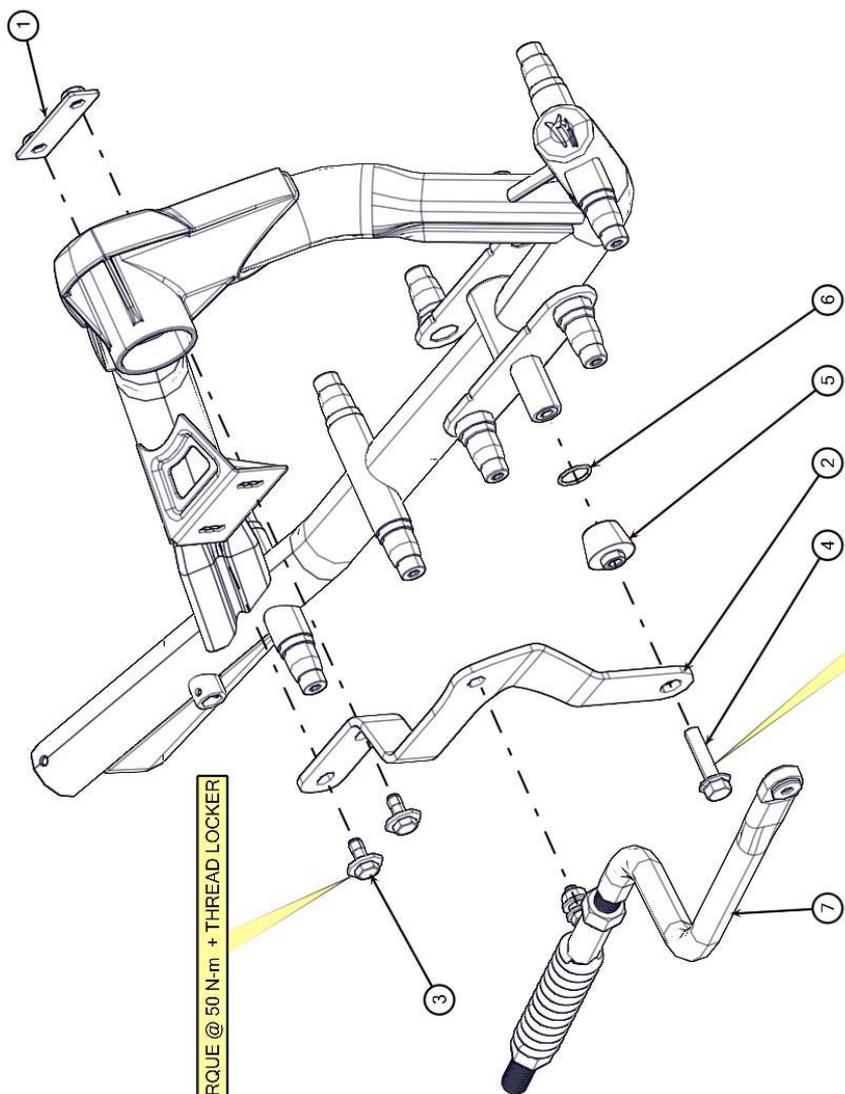


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
		<b>TATOU UTV T4S MJ2012 HINTEN LINKS UND RECHTS</b>	
1	1009-00-7115	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 15 ZÄHNE	1
2	1009-00-7116	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 16 ZÄHNE	1
3	1009-00-7117	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 17 ZÄHNE	1
4	1009-00-7118	SPRITZGUSS-KETTENRAD, 18 ZÄHNE	1
5	1009-08-7116	KETTENRAD, 16 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
6	1009-08-7117	KETTENRAD, 17 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
7	1009-08-7118	KETTENRAD, 18 ZÄHNE, 5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG	1
8-A	1012-00-8022	RECHTER HINTERER RAHMEN - TATOU UTV T4S	1
8-B	1013-00-8022	LINKER HINTERER RAHMEN - TATOU UTV T4S	1
9	1014-00-8022	SPANNER - TATOU UTV T4S	1
10	1015-00-8000	BREITRAD-STABILISATOR, KURZ	1
11	1015-00-8001	BREITRAD-STABILISATOR, LANG	1
12	1015-00-8010	STABILISATOR, KURZ, RÄDER-BAUGRUPPE	1
13	1082-00-7140	STABILISATOR, LANG, KOMPLETTSATZ	1
14	1016-00-4132	132 mm X 50 mm RAD-BAUGR.	8
15	1017-00-0001	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 1-3/4 ZOLL AD ROHR	2
16	1017-00-0010	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (LDPE)	1
17	1017-00-0011	STAUBSCHUTZKAPPE, STABILISATOR	1
18	1017-00-0110	LAMELLENSTOPFEN (2 LAMELLEN), 2 ZOLL AD ROHR (ESPRENE)	12
19	1017-00-7081	NABENABDECKUNG, BLAU, BAUGR.	1
20	1019-08-0002	5 SCHRAUBEN-ANORDNUNG-NABEN-BAUGR.	1
21	1019-05-0010	POLARIS NABE, BAUGR.	1
22	1019-77-0031	UTV MULTI-MODELL-NABE, BAUGR.	1
23	1024-00-1255	RAD (4,10/3,50-6)-BAUGR.	4
24	1033-08-0060	SECHSKANTSCHRAUBE - ISO 4014, 8,8, VERZINKT / M8x1,25x60	1
25	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE - 30X3, 8,8, VERZINKT, TL 9S-1026 / M10X1,5X25	12
26	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT SPERRZÄHNEN - DIN 6921, 10,9, VERZINKT, TL 9S-1026 / M10X1,5X30	6
27	1036-12-4030	SECHSKANTFLANSCHSCHRAUBE - DIN 6921, 10,9, VERZINKT, TL 9S-	1
28	1033-12-9025	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHEIBE - 25x3, 10,9, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M12x1,75x25	1
29	1037-00-0001	TY-RAP KABELBINDER - 8 ZOLL LANG	1
30	1042-00-0001	SICHERUNGSSPLINT - ISO 1234 VERZINKT, 1/8 ZOLL x1-3/4 ZOLL	1
31	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - VERZINKT, NR. 12-14 x 1,5 ZOLL	7
32	1050-00-0011	BUCHSE - 5/8 ZOLL AD X 27/32 ZOLL ID X 18 ZOLL LANG	4
33	1051-00-0015	SPANNER-BUCHSE	1
34	1051-00-0037	INNERES DISTANZSTÜCK	1
35	1061-00-0025	UNTERLEGSCHEIBE, SPINDEL, NABE - ID 0,52 X AD 1,63 X 0,109 THK.	1
36	1074-08-0001	SELBSTSICHERNDE SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH - ISO 4161, 8,8, VERZINKT / M8X1,25	1
37	1082-00-7050	SPANNSTANGEN-BAUGR.	1
38	1083-00-8002	AUFKLEBER - WARNUNG	1
39	-	AUFKLEBER - SERIENNUMMER - TATOU UTV T4S	1
40-A	1083-00-8120	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM HINTEN LINKS	1
40-B	1083-00-8130	AUFKLEBER - PIKTOGRAMM HINTEN RECHTS	1
41	1083-00-8450	AUFKLEBER - TATOU UTV T4S MJ2012	1
42	1085-00-8001	RAUPENKETTENFÜHRUNG HINTEN- TATOU UTV T4S	1
43	1090-00-0001	KUGELLAGER, ABGEDICHTET - 6007 DU2	2
44	1093-00-7000	GUMMIKEGEL, STABILISATOR	2
45	1093-00-7002	WELLENDICHTUNG - 50 x 62 x 10 WC	1
46	1093-00-8001	RAUPENKETTE - 13,5 ZOLL X 116,7 ZOLL X 1,000 ZOLL (9132S)	1
47	1093-00-7011	WELLENDICHTUNG - 28 X 48 X 6 WC	12



RV00166-00\_A

ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
		<b>TATOU UTV T4S MJ2012 EINZELRADAUFHÄNGUNG (EA)</b>	
1	1000-00-8002	GEWINDESTANGE, LANG	1
2	1001-00-8005	STABILISIERUNGSSTANGEN-BAUGR. - 480 LBS/ZOLL	1
3	1015-00-8250	UNIVERSELLE VERDREHSICHERUNGSBÜGEL-BAUGR. (EA)	1
4	1015-00-7026	ANKERPLATTE	1
5	1033-10-1080	SECHSKANTSCHRAUBE - ISO 4014, 10,9, VERZINKT / M10x1,5x80	1
6	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHIBE - 30X3, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10X1,5X25	2
7	1047-00-7010	STANGENENDE, STABILISIERUNGSSTANGE	1
8	1050-00-0013	ABSTANDSSTÜCK, STANGENENDE	1
9	1050-06-0758	ABSTANDSSTÜCK, VERDREHSICHERUNG	1
10	1060-00-0004	UNTERLEGSCHIBE - 8, VERZINKT, 7/16IDx1ADx0,072WOLFRAMSTAHL	1
11	1071-20-0001	SELBSTSICHERNDE SECHSKANTMUTTER, ISO 7040, 8,8, VERZINKT / M20x2,5	2
12	1073-12-3002	SECHSKANTMUTTER, FLACH - 8,8, ISO 4037, VERZINKT / M12x1,25	1
13	1074-10-0001	SELBSTSICHERNDE SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH - ISO 4161, 8,8, VERZINKT / M10x1,5	1
14	1080-00-0901	DRUCKFEDER - 480 LBS/ZOLL	1
15	1093-00-7007	GUMMIDÄMPFER	1
16	1033-AS-0075	STABILISIERUNGSSTANGE (LANG) SCHRAUBENSATZ	1
		26-04-2012 / Überarbeitung C	



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
		<b>TATOU UTV T4S MJ2012 STARRE AUFHÄNGUNG (SA)</b>	
1	1015-00-7026	ANKERPLATTE	1
2-A	1015-00-8004	LINKS, VERDREHSICHERUNGSBÜGEL UTV (SA)	1
2-B	1015-00-8014	RECHTS, VERDREHSICHERUNGSBÜGEL UTV (SA)	1
3	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT UNTERLEGSCHNEIBE - 30X3, 8,8, GELB VERZINKT, TL 9S-1026 / M10X1,5X25	2
4	1035-12-1050	SECHSKANTFLANSCHSCHRAUBE, ISO 8102, 10,9, VERZINKT / M12- 1,75x50	1
5	1050-00-8000	BUCHSE, VERDREHSICHERUNG UTV (SA)	1
6	1093-00-0020	O-RING - 26 x 29 x 1,5	1
7	UNTERSCH.	SIEHE MONTAGEANLEITUNG	1
		26-04-2012 / Überarbeitung C	